



Weiz

Energie findet Stadt

Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 8160 Weiz | ANZL 01A021952 | Folge 383

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz

April 2018



Kenner & Könnern: Veronika Windisch s. 5
Notschlafstelle Biwak eröffnet s. 24
pfingstART 2018 s. 44



Inhalt

GEMEINDE

03-08

Riesenandrang zu Gerald Hüther-Vortrag
Kenner & Könnner aus Weiz
Steiermark heute und morgen
Neues von der DLG
Ombudsfrau Iris Thosold

WIRTSCHAFT

09-18

Start in die Grillsaison
Die Weizer Bauern laden ein!
Spring Shopping Night
Frühstücken mit den Weizer Bäckern
Rekord-Ergebnis für Weiz-Tourismus
Herrenmodehaus Laschober in neuem Glanz
Honky-Tonk-Live Musik Festival 2018

UMWELT

20-23

Der große steirische Frühjahrsputz 2018
Energie- und Klimapolitik
Die Hälfte der verkauften Batterien verschwindet
Steiermark radelt zur Arbeit
Energie- und Umweltförderungsprogramm der Stadt Weiz
„Urban Gardening“

SPORT

37-40

Eishockey Nachwuchs behauptet sich bundesweit
Spannendes Hobby-Hallenfußballturnier
Die stärksten Männer in Weiz
Großartige Erfolge mit scharfer Klinge

KULTUR

41-47

Kulturhöhepunkte im Kunsthhaus
Theaterfahrt der Stadtgemeinde
Weizer Jazzdays 2018
Irish Dance for Charity
pfingstART 2018
Konzert des Weizbergchores

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 25.6.2018, 19.00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai 2018: Montag, 16.4.2018

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 383, Jahrgang 40, April 2018
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250,
Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Notschlafstelle eröffnet

„Man erkennt den Wert einer Gesellschaft daran, wie sie mit den Schwächsten ihrer Glieder verfährt.“ Dieses Zitat des ehemaligen deutschen Bundespräsidenten Heinemann beschreibt treffend die Gefühle, die mich bei der Eröffnung der Notschlafstelle „Biwak“ bewegten. Diese vom Verein „Weiz-Sozial“ und dem Sozialhilfeverband des Bezirks Weiz betriebene Einrichtung soll Menschen, die aus eigener Kraft nicht mehr dazu in der Lage sind, ihre Lebens- und Wohnsituation wieder in den Griff zu bekommen, unterstützen. Das Hauptziel von Biwak ist es, den von Armut, Wohnungsnot und sozialer Ausgrenzung Betroffenen Zeit zu verschaffen, um eine gute Lösung für ihre persönliche Zukunft zu finden. Deshalb zählen auch verpflichtende Beratungen durch Sozialexperten zum Standardprogramm unserer Notschlafstelle.

Es wäre mir persönlich natürlich am liebsten, wenn wir eine solche Sozialeinrichtung gar nicht benötigen würden. Aber es ist auch in unserer Stadt, die für den Großteil ihrer BewohnerInnen wirtschaftliches Wohlergehen und hohe soziale Standards bietet, Realität, dass plötzliche Wohnungsnot oder Probleme nach einer Scheidung das Leben auf den Kopf stellen können. Daher haben Erhebungen in den letzten Jahren klare Ergebnisse hervorgebracht, die auch bei uns den Bedarf für eine solche Einrichtung bestätigen.

Als Bürgermeister von Weiz danke ich dem Verein „Weiz-Sozial“ und dem SHV für ihre Anstrengungen, dieses Projekt zu verwirklichen. Auch hoffe ich, dass sich das Sozialreferat des Landes Steiermark von der Notwendigkeit dieser Einrichtung überzeugen lässt und sich an der Aufbringung der Kosten beteiligen wird.

DLG Weiz

Weiz nimmt schon seit vielen Jahren eine Vorreiterrolle ein, wenn es darum geht, Langzeitarbeitslose und Menschen über 50 Jahre wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Denn trotz hervorragender Wirtschafts- und Arbeitslosenraten unserer Stadt ist es für diese Personen nach wie vor oft schwer, eine Arbeit zu finden. Daher wurde bereits 1997 die Gemeinnützige Dienstleistungsgesellschaft der Region Weiz (DLG) als Beschäftigungsprojekt ins Leben gerufen und durch das AMS unterstützt. In der DLG wurden und werden Menschen, die sich beim (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt schwertun, in unterschiedlichen Dienstleistungsreichen beschäftigt. Durch professionelle Beratung und



Betreuung von ExpertInnen der DLG konnten danach wieder viele einen dauerhaften Arbeitsplatz finden. Die neue Bundesregierung strebt auch aufgrund der guten Wirtschaftslage einen ausgeglichenen Haushalt an, ein Ziel, das die Stadt Weiz seit Jahrzehnten konsequent umsetzt, und sieht dazu für die nächsten Jahre auch Einsparungen im Sozialbereich und beim AMS vor. Ich hoffe, dass diese keine negativen Auswirkungen auf Projekte wie unsere DLG haben werden. Denn massive Kürzungen in Maßnahmen, die den beruflichen Erst- und Wiedereinstieg unterstützen, würden dazu führen, dass man gerade jenen ihre Perspektiven raubt, die ohnehin bereits sozial benachteiligt sind.

Als positiv denkender Mensch hoffe ich daher, dass sich die verantwortlichen Politiker in der Bundesregierung bewusst sind, dass nur ein gut funktionierender Sozialstaat und damit die finanzielle, soziale und wirtschaftliche Absicherung von Menschen, die dies benötigen, den Zusammenhalt in der Gesellschaft stärken und den sozialen Frieden in unserem Land sichern können.

Rechnungsabschluss 2017

Ein ausgeglichener Haushalt stellt eine wichtige Basis für eine kontinuierlich positive Entwicklung unserer Stadt dar. Aufgrund der guten Wirtschaftslage, aber auch bedingt durch eine vorausschauende Finanzpolitik haben wir in Weiz heuer wieder einen Haushaltsüberschuss erzielen können. Dieser dient dazu, dass wir uns bei der Finanzierung unserer wichtigen Großprojekte leichter tun, uns aber auch notwendige Investitionen im Bildungs-, Jugend-, Mobilitäts- und Sozialbereich leisten können.

Ein großer Dank für diese zukunftsorientierte Budgetpolitik geht an meinen Finanzreferenten Ingo Reisinger und die Finanzabteilung. Ebenso möchte ich mich bei allen Gemeinderäten bedanken, die mit ihrer Zustimmung zu Jahresabschlüssen und Budgetentwürfen zeigen, dass das Miteinander eine Grundlage für das gute Standing unserer Stadt darstellt.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

#StadtFürBildung: Riesenandrang zu Gerald Hüther-Vortrag



Foto: P. Fleck

Hüther im restlos ausverkauften Kunsthaus

Rund 800 begeisterte Zuhörer ließen sich Anfang März im Kunsthaus Weiz von Prof. Dr. Gerald Hüther inspirieren. Sein Vortrag „Bildung für ein erfülltes Leben“, inklusive Live-Übertragung ins Foyer, füllte das Kunsthaus bis auf den letzten Platz.

Hüther ist ein renommierter deutscher Hirnforscher, Autor zahlreicher Fachbücher und Berater. Seine Ansätze zur Potenzialentwicklung von Kindern und Jugendlichen in Verknüpfung mit der modernen Hirnforschung füllen regelmäßig Veranstaltungshallen. Bildungsreferent StR Franz Frieß lud Hüther nach Weiz ein, um, wie er zu Beginn der Veranstaltung sagte, „Impulse zu erhalten, über den Tellerrand zu blicken.“

Wie kann Lernen funktionieren?

Zentrale Fragestellung von Hüthers Forschung ist, wie Rahmenbedingungen aussehen müssen, damit Menschen, vor allem junge Menschen, ihre Potenziale besser entfalten können. In Weiz erläuterte er dem Publikum seine Theorien zum funktionierenden Lernen, zum „Energiesparorgan“ Hirn und zu der These, dass hierarchische Gesellschaftsmodelle dank der Digitalisierung ausgedient haben und sich diese tradierten

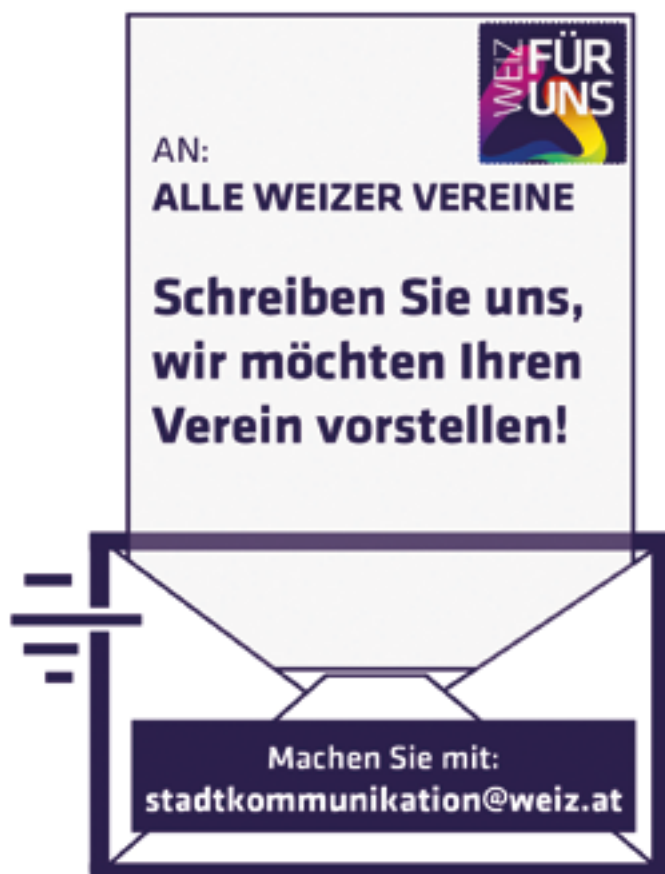
Ordnungssysteme langsam auflösen. Hüthers Ansatz ist, dass eine Gemeinschaft dann gut funktionieren kann, wenn diese ein gemeinsames, übergeordnetes Ziel hat. Kritik hält er für Schulen parat, die Kindern die angeborene Freude zum Lernen rauben, indem sie sie zu Objekten machen. Hüther stellt auch das klassische Benotungssystem in Frage und fordert, dass es im Alltag viel weniger um reine Wissensanhäufung gehen soll. Viel besser als Wissen seien Erkenntnisse und das Verstehen.

Vortrag als Video abrufbar

Seinem Vortrag folgte eine intensive Diskussion und großer Applaus. Konkrete Ideen wurden besprochen und viele Zuhörer meldeten ihr Interesse an einer besseren Vernetzung an. Bürgermeister Erwin Eggenreich zeigte sich offen für neue Impulse vonseiten der Bildungseinrichtungen.

Den gesamten Vortrag gibt es auch als Video auf unserer Website zum Nachsehen. Interessierte können sich für künftige Veranstaltungen unter bildung@weiz.at registrieren.

Fleck



Kenner & Könnner aus Weiz: Veronika Windisch



Foto: foto-MAXL.at

Windisch beherrscht viele Disziplinen.

Veronika Windisch ist die erfolgreichste Short-Track-Eisschnellläuferin Österreichs. Die 36-jährige Weizerin ist Teil des Nationalteams und nahm 2010 und 2014 als erste, und bisher einzige Österreicherin an den olympischen Winterspielen in dieser Disziplin teil.

Die Ausnahmesportlerin ist Meisterin vieler Disziplinen: Neben Short Track nahm sie auch im Eisschnelllauf, Towerrun, Red Bull Crashed Ice und im Radsport an Weltcup teil, und errang dabei mehrere Medaillen. Windisch hat Sportwissenschaften an der KF Uni Graz studiert und ist staatlich geprüfte Fitness- und Athletiktrainerin, und außerdem seit ihrer Kindheit Mitglied des ASKÖ Eislaufverein Sparkasse Weiz.

Spätberufen, und umso erfolgreicher

Selbst bezeichnet sich Windisch als eine „sehr spät Berufene“, wie sie gegenüber dem WEIZ PRÄSENT sagt: „Ich habe im Alter von 12 Jahren beim ASKÖ Weizer Eislaufverein mit dem Short Track begonnen. Das war aber eher nur als Hobby, und ohne großem Ziel vor Augen.“ Erst 2002 packte sie der Wettkampf-Ehrgeiz – der Einmarsch einer Ungarin bei der Eröffnung der Olympischen Winterspiele in Salt Lake City habe sie inspiriert,

weil sie diese Sportlerin davor mehrfach besiegt hatte. „Da kam mir der Gedanke und der Wille ‘wenn die das schafft, will ich das auch und schaff ich das auch’. Ab dem Zeitpunkt habe ich meinen gesamten Lebensstil umgestellt und alles auf dieses Ziel ausgerichtet.“

Weil es in Österreich für Short Track keine Trainer gab und gibt, schloss sie sich erst einem ungarischen Verein an, der eine Kooperation mit Graz und Weiz hatte, um später dann in einer internationalen Trainingsgruppe in Kanada und anschließend mit dem deutschen Nationalteam in Dresden zu trainieren.

Von Towerrunning bis zum Inline Speed Skaten

Die Liste ihrer Erfolge ist seither lang. Zwei Olympiaqualifikationen und ein Vizeeuropameistertitel stehen an der Spitze davon. Gründe, stolz zu sein, hat sie aber noch mehr: „Da ich mich mittlerweile in vielen anderen Sportarten wie dem Towerunning, dem Red Bull Crashed Ice, dem Radsport (Bahn und Straße) und dem Inline Speed Skaten sowie auch einigen Hindernislaufen „herumtreibe“ und auch in drei Sportarten Österreichische Meisterin wurde bzw. in drei Sportarten Weltcupmedaillen gewonnen habe, würde ich sagen, dass die Summe der Erfolge in der sportlichen Vielfalt die größte Leistung ist, auf die ich stolz bin.“

Die Erfolgssportlerin hat einen Wohnsitz in Weiz und in Graz – zum Trainieren, vor allem im Winter, ist sie regelmäßig in ihrer Heimatstadt. Und erfährt dabei viel Unterstützung, wie sie sagt. Positiv sieht sie auch die Nachwuchsförderung: „Ich weiß, dass die Stadt Weiz sehr viel für den Sport und vor allem für den Nachwuchs macht. Die Stadt bietet eine gute Infrastruktur und stellt diese auch gratis oder sehr günstig zur Verfügung – das gibt es nicht in vielen Städten.“

Fleck

Kenner & Könnner aus Weiz – unter diesem Titel stellen wir im Rahmen von WEIZ FÜR UNS in den folgenden Ausgaben Weizerinnen und Weizer vor, die international Karriere gemacht haben. Die Personen stammen aus den unterschiedlichsten Bereichen von Kultur, Wirtschaft, Sport und Lifestyle.

#STADTFÜR KINDER
#STADTFÜR JUGEND
#STADTFÜR FAMILIEN

Mehr dazu auf www.weiz.at

Steiermark heute & morgen

Sind Sie interessiert an Informationen über die derzeitige Situation in der Steiermark in den Bereichen Wirtschaft, Arbeit, Finanzen, Gesundheit, Bildung sowie über Sicherheit und Politik?

In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Weiz bieten Ihnen der Lions Club und der Rotary Club Weiz am **25. April um 18.30 Uhr im Kunsthaus** im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit LH Hermann Schützenhöfer und LH-Stv. Michael Schickhofer die Gelegenheit, Informationen „aus erster Hand“ zu diesen Bereichen zu erhalten. Dieser Abend wird von Hannes Steinwender zusammen mit den beiden Präsidenten Paul Pavek und Werner Zierler moderiert. Selbstverständlich wird sich auch die Möglichkeit bieten, zu den einzelnen Blöcken entsprechende Fragen zu stellen. Eine aktive Mitgestaltung ist erwünscht.

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit, die führenden Politiker unserer Steiermark live zu erleben und besuchen Sie diesen Diskussionsabend! Der Eintritt ist kostenlos, freiwillige Spenden werden von den veranstaltenden Clubs sozialen Zwecken zugeführt.

www.rotary.at
www.lions.at

Podiumsdiskussion

Steiermark heute und morgen

Wann ?
25.04.2018
Beginn: 18:30 Uhr

Wo ?
Kunsthaus Weiz
Eintritt: freiwillige Spende

Es diskutieren:
Landeshauptmann
Hermann Schützenhöfer
&
Landeshauptmann-Stv.
Mag. Michael Schickhofer

Werkende Gäste: Dr. Paul Pavek (Lions Club) & Werner Zierler (Rotary Weiz)
Moderation: Mag. Dr. Hannes Steinwender

Präsentiert von:

Neues von der DLG



Offene Türen im DLG-Näh- und Bügelservice

Interessierte konnten sich am 21. März beim Tag der offenen Tür des Näh- und Bügelservices der Gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft der Region Weiz am Südtirolerplatz Einblicke in die Arbeit der DLG-MitarbeiterInnen verschaffen. Manuela Nistelberger, Arbeitsanleiterin im Nähservice, führte die BesucherInnen durch die Räumlichkeiten. Auch Bgm. Erwin Eggenreich und zahlreiche weitere Ehrengäste haben dem neuen Standort dieses DLG-Teilbereichs einen Besuch abgestattet und die schönen Näharbeiten und innovativen Recyclingprodukte bestaunt. Besondere Aufmerksamkeit erhielt dabei die „give away“-Einkaufstasche aus Stoff, die eigens für diesen Anlass gestaltet wurde.

Bügelwäsche kann in der DLG-Zentrale in der Service-stelle Krottendorf oder im Stadtbüro (Südtirolerplatz 1) abgegeben werden. Neu ist, dass die DLG ein Abhol- bzw. Zustellservice anbietet. So kann die Wäsche bequem MitarbeiterInnen der DLG zu Hause übergeben und frisch gebügelt wieder entgegengenommen werden.

Infos: Manuela Nistelberger, Tel. 03172/30390-38, dlg@dlg.weiz.at



Fotos: Gütl

Zeit für den Garten

Der Frühling bringt die Natur wieder zum Erblühen und im Garten stehen viele Arbeiten an. Der Garten- und Grünraumservice der DLG unterstützt Sie gerne dabei: Die MitarbeiterInnen schneiden Hecken, entsorgen Ihren Grünschnitt, stechen um und vieles mehr. Gerne werden Ihre Aufträge nach Ihren zeitlichen Vorstellungen erledigt, witterungsbedingt sind jedoch Änderungen möglich.

Infos: Gertrude Berger, T. 03172/30390-32, dlg@dlg.weiz.at

Frühjahrsputz

Die Frische des Frühlings spüren – unter diesem Motto hilft Ihnen der DLG-Reinigungsservice den Winter zu entstauben. Gereinigt werden für Sie neben Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus auch Fenster oder einzelne Räume. Gerne werden auch Garagen, Vorplätze, Innenhöfe und ähnliches wieder in Schuss gebracht.

Infos: Christof Prassl, T. 03172/30390-23 oder Claudia Kulmer, T. 03172/30390-39, dlg@dlg.weiz.at

Die DLG – Gemeinnützige Dienstleistungsgesellschaft der Region Weiz G.m.b.H. – ist ein Beschäftigungsprojekt, das durch Fördermittel vom AMS unterstützt wird. Hier finden jene Menschen vorübergehend Arbeit, die nicht unmittelbar von Betrieben beschäftigt werden können. Sie werden in unterschiedlichen Dienstleistungsbe-reichen eingesetzt, von einem professionellen Team betreut und finden danach zu einem großen Prozentsatz einen dauerhaften Arbeitsplatz. 2017 konnten fast 60 % aller bei der DLG in einem Transitdienstverhältnis beschäftigten MitarbeiterInnen vermittelt werden.

VISIONEN DENKEN | VIELFALT LEBEN | GEMEINSAM TUN



Mit finanzieller Unterstützung von



Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt



Stehen Sie schon in den Startlöchern und warten auf die warme Jahreszeit? Haben Sie neue Pläne und Ideen für Haus, Hof und Garten? Dann

habe ich einen Tipp für Sie, der die finanzielle Umsetzung Ihrer Frühlingsinspirationen erleichtern kann. Immer wieder werde ich gefragt, wo man sich in der Stadt kostengünstig Geräte für die Garten- oder Bauarbeiten ausleihen kann. Es gibt tatsächlich eine tolle Alternative für teure Anschaffungen für Haus und Garten: Mit einem jährlichen Beitrag von nur € 15,- kann man Mitglied beim Weizer Siedlerverein werden. Diese Mitgliedschaft ermöglicht den Zugriff auf ein umfangreiches Leistungsangebot des Vereins. Sie beinhaltet die günstige Entlehnung vieler Geräte ebenso, wie den preiswerten Einkauf von Werkzeugen und Utensilien für den Gartenbedarf in unseren Baumärkten, aber auch eine kostenlose Rechtsberatung. Zusätzlich bietet der Verein Fachvorträge zum Thema Obst- und Gartenbau an, Siedlerrabatte bei einigen Weizer Firmen, eine Torfmull- sowie Brennstoffaktion, Hilfe durch den Katastrophenfonds, ein Ausflugsprogramm und noch vieles mehr. Bei Fragen zum Weizer Siedlerverein werfen Sie einen Blick auf die Homepage: http://steiermark.siedlerverband.at/vereine/weiz/sv_weiz_hp.htm oder kontaktieren Sie Obmann Fritz Weissensteiner (Tel. 0664 / 5452 755 bzw. unter der E-Mail: siedlerverein-weiz@aon.at).

Schreiben auch Sie mir...

...unter ombudsfrau.thosold@weiz.at oder vereinbaren Sie einen Termin unter 03172/2319-105 bei mir. Meine nächsten Sprechstunden finden am Montag, dem **10. April** sowie am **26. April** jeweils von **8 – 10 Uhr** im **StadtService Weiz** statt.



Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau



Weiz.OnLine high speed internet

In Kooperation mit Innovationszentrum W.E.I.Z., TRIOTRONIK GmbH & XINON GmbH

Das neue Glasfasernetz in Weiz



www.weiz.online | office@weiz.online



Bereit für eine Erfahrung der dynamischen Art.

Steigen Sie ein: in begeisterndes Design. Steigen Sie um: auf kultivierten Komfort. Steigen Sie auf: mit überzeugender Sportlichkeit. Und genießen Sie Dynamik auf höchstem Niveau. Die C-Klasse von Mercedes-Benz. Jetzt zum Einsteiger-Umsteiger-Aufsteiger-Aktionspreis. Mehr dazu bei Ihrem Mercedes-Benz Partner und auf www.mercedes-aktionen.at

Kraftstoffverbrauch (NEFZ) 3,6-7,6 l/100 km, CO₂-Emission 94-181 g/km

C-Klasse Limousine ab € 29.900,-*

* Preis inkl. NoVA und MwSt., gültig bis 31.03.2018.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsfachmann, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige

Start in die Grillsaison



Foto: Heran

Traditionell eröffnet die Qualitätsfleischerei Feiertag in Kooperation mit dem Stadtmarketing Weiz die Grillsaison mit dem Grillstartfest am Südtiroler Platz.

Dabei stehen der Spaß am Grillen und die Freude am Experimentieren im Vordergrund – so auch heuer, wenn der Start in die neue Grillsaison am 27. April um 17 Uhr am Südtiroler Platz gefeiert wird. Man kann den Profis der Fleischerei Feiertag über die Schulter schauen und sich die neuesten Tipps holen und Tricks aneignen.

Neben Grilltechnik und der Art der Zubereitung kann natürlich auch verkostet werden – und vielleicht erhält der eine oder andere von den Grillexperten bereits Anregungen für den richtigen Muttertags-Grillfestschmaus.

Für die musikalische Umrahmung des Festes sorgt die Weizer Band „Winesteen“, die das Fest bis in den Abend begleitet.



Gernot Rettenegger
Tel.: 0664/42 86 249

- Schlägerung
- Bringung
- Transporte
- Dienstleistungen
- Baumabtragung

www.holz-rettenegger.at

Anzeige





E

F

R

E

Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich



&



WIRTSCHAFTSRAUM

Weiz – St. Ruprecht/Raab

wirtschaftsraum.net



office@wirtschaftsraum.net

BÄCKEREI UND KONDITOREI

Wachmann

Brotaktion im April



1 kg

€ 2,90*

* Ausgenommen Spezialbrot. Aktion erhältlich nur in der Bäckerei in der Marburger Straße. Solange der Vorrat reicht!

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige

Die Weizer Bauern laden herzlich ein!

Bauernmarkt Weiz | Krottendorf im April



Am 13. April freuen sich die AusstellerInnen beim „Bauernmarkt Weiz | Krottendorf“ vor der Servicestelle in Krottendorf zwischen 15 und 18 Uhr wieder auf Ihren Besuch. Für alle HobbygärtnerInnen gibt es dieses Mal Paradeis-Pflanzen der Weizer Paradeiserwelt. Wer die Vielfalt in seinen Garten holen möchte, ist hier genau richtig.

Ganz neu mit dabei ist das „Schloss Thannhausner Weiderind“. Angeboten werden gemischte Fleischpakete zu 5 kg und 10 kg auf Vorbestellung. Enthalten sind Schnitzel, Braten, Gulaschfleisch, Suppenfleisch und Faschiertes. Suppenknochen können auf Wunsch dazu bestellt werden. Einzelne Stücke wie Lungenbraten, Beiried oder Rostbraten werden extra verkauft, solange der Vorrat reicht. Vorbestellungen (für Mai) werden unter Tel. 0676/4991 682 entgegengenommen.

Die StandlerInnen freuen sich wieder auf viele BesucherInnen. Wer laufend über den Krottendorfer Monatsmarkt und die Aktivitäten informiert werden möchte, kann unter www.facebook.com/KrottendorferMonatsmarkt vorbeischaun.

Die weiteren Termine 2018:

11. 5., 8. 6., 13. 7., 10. 8., 14. 9., 12. 10., 9. 11. und 14. 12., jeweils von 15 – 18 Uhr vor der Servicestelle Krottendorf

Sprechstunden von Bgm. Erwin Eggenreich:

Di. 10.4., 9 – 11 Uhr, Rathaus

Mo. 16.4., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Mi. 25.4., 10 – 12 Uhr, Rathaus

Terminvereinbarung unter 03172/2319-105 erbeten.

Bauernmarktfest mit Köstlichkeiten und Kinderbasteln am Hauptplatz



Foto: Heran

Zum Auftakt in die heurige Frühjahrssaison laden die MarktbesucherInnen des Weizer Hauptplatz-Bauernmarktes am 14. April von 7 bis 12 Uhr wieder zum Bauernmarktfest ein. Neben dem breit gefächerten Sortiment an Lebensmitteln, erwartet die Gäste auch die Möglichkeit, unterschiedlichste Spezialitäten zu verkosten.

Zusätzlich zu den Kostproben rund um Obst, Gemüse, Fleisch, Fisch, Säfte und Schnäpse, wird vor Ort Sterz frisch zubereitet. Weingut Michael-Chef Michi Kothgasser bietet zudem feine Tropfen aus seinem Weinkelner zur Verkostung an.

Auch ein „Open-Air-Café“, bei dem die MitarbeiterInnen des Weltladens den Weizer Energiekaffee aufischen und die köstliche Weizer Energieschokolade zum Probieren anbieten, erwartet die Besucherinnen und Besucher. Selbstverständlich werden auch die jungen Bauernmarkt-Gäste mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten. Anita Kainer und ihr Team werden mit den Kindern Gestecke basteln.

Bei Live-Musik von „Strobl & Flicker“ können die Fest-BesucherInnen das vielfältige Angebot der Weizer MarktbesucherInnen genießen und gemütlich verweilen.

Spring Shopping Night

Die „Lange Einkaufsnacht“ ist Geschichte, ab sofort gibt es für die Eröffnung des Weizer Mode-Frühlings ein neues Veranstaltungskonzept.

Das Stadtmarketing-Team hat der Shopping-Nacht nicht nur einen neuen Namen verpasst, sondern gemeinsam mit den Betrieben auch das neue Konzept erarbeitet. Im Mittelpunkt stehen dabei selbstverständlich die Produkte und die Aktionen der Unternehmen. Zusätzlich haben sich die Betriebe individuelle Attraktionen ausgedacht: Diese reichen von Live-Musik in bzw. vor dem Geschäft, über kulinarische Angebote bis hin zu Programmpunkten oder Testangeboten, die vor Ort angeboten werden.

Horst Prassl von Intersport erzählt stellvertretend für die teilnehmenden Betriebe begeistert, was vor seinem Geschäft geplant ist: „Bei uns erwartet die KundInnen ein eigener Testparcours für die aktuellen Bikes der Saison 2018“. Elisabeth Pirchheim von der Trachtenschmiede wird einen „Knopfannäh-Bewerb für Männer“ veranstalten: „Wer am schnellsten einen Knopf annähen kann, der auch hält, der wird mit einem Trachtenschmiede-Einkaufs-Gutschein prämiert“. Dies sind nur zwei der Attraktionen, die bei der Spring Shopping Night am 4. Mai von 18 – 21 Uhr geboten werden.

Stadtmarketing-Chef Axel Dobrowolny erklärt das neue Konzept: „Wesentlich ist aus unserer Sicht, dass durch das Rahmenprogramm die Vorzüge und Aktionen der einzelnen Betriebe in den Mittelpunkt gerückt werden,

damit die KundInnen auch direkt in die Geschäfte kommen und nicht nur die allgemeine Besucherfrequenz in der Stadt gesteigert wird.“

Anzeige

Frühstücken mit den Weizer Bäckern



Ein Frühstück mit fairem Kaffee vom Weltladen, abwechslungsreichem Gebäck von den Weizer Bäckern sowie vielen Naschereien und besonderen Strudelvariationen erwarten Sie am Samstag, dem 5. Mai ab 8 Uhr am Südtiroler Platz.

Am Wochenende vor dem Muttertag veranstaltet das Weizer Stadtmarketing gemeinsam mit dem Kleine Zeitung-Vorteilsclub, dem Weltladen und den Weizer Bäckern Gaulhofer, Schwindhackl, Tengg, Wachmann und Niederl das beliebte Bäckerfrühstück.

Zum sensationellen Preis von nur € 2,- bzw. für alle Kleine Zeitung-Vorteilsclub Mitglieder kostenlos, kann in gemütlicher Atmosphäre bis mittags gefrühstückt, verkostet und getratscht werden.

Tipp: Als Besonderheit und vor allem, weil es in den letzten Jahren so viele positive Rückmeldungen gab, präsentieren die Weizer Bäcker heuer wieder jeweils drei Meter Strudel, wobei ein Stück Strudel um € 1,- vor Ort verkostet oder mit nach Hause genommen werden kann.



Rekord-Ergebnis für Weiz-Tourismus



Das Team des Weizer Tourismusverbandes - Heinz Schwindhackl, GR Axel Dobrowolny, Nina Darnhofer und Sonja Enthaler - mit Bgm. Erwin Eggenreich und StR Roman Neubauer (v.l.n.r.)

Die Verantwortlichen des Tourismusverbands Weiz präsentierten am 15. März eine beeindruckende Bilanz des abgelaufenen Tourismus-Jahres.

So erreichten die Weizer Beherbergungsbetriebe mit 31.576 Nächtigungen den bisherigen Rekordwert. Dass besonders in den Sommermonaten die beste Auslastung erzielt werden konnte, verdeutlicht, dass Weiz auch für Urlaubsgäste sehr attraktiv ist und nicht nur mit Wirtschaftstourismus punktet. Als Vorsitzender des Tourismusverbands Weiz freute sich Heinz Schwindhackl auch über „die gute langjährige Beziehung, die zwischen vielen Gästen und deren Gastgebern besteht“ und die oft aufgrund der besonderen Betreuung und Rücksichtnahme auf individuelle Bedürfnisse zustande kommt.

Bgm. Erwin Eggenreich und StR Roman Neubauer zeigten sich über die ausgezeichneten Tourismusdaten höchst erfreut und signalisierten im Bereich der Infrastruktur-Erweiterung wie etwa beim Internet-Ausbau durch Glasfaserkabel, Radstrategie und anderen Mobilitätskonzepten ihre Unterstützung.

Für 2018 steht für den Tourismusverband neben der touristischen Vermarktung der innerstädtischen Attraktionen eine Erweiterung im Angebot der Stadtführungen sowie die Intensivierung von Online-Marketing-Maßnahmen im Zentrum der Bemühungen. Langfristig möchte der TV Weiz weitere touristische Partnerschaften mit Nachbargemeinden – z.B. Thannhausen – ausbauen. Die gut funktionierende Marketing-Kooperation mit St. Ruprecht/Raab zeigt, dass dies für die gesamte Region einen großen Gewinn darstellt.

Herrenmodehaus Laschober erstrahlt in neuem Glanz



Foto: Wild

Nach der Übergabe der Geschäftsführung von Werner Laschober an Tochter Sandra Anfang 2016 erfolgte nun der Um- und Ausbau des Weizer Herrenmodehauses in der Lederergasse 10, der rund zwei Monate dauerte und nach den Plänen von Innenarchitekt Wolfgang Enthaler ausgeführt wurde.

Damit wird das Traditionshaus zum größten Herrenmodefachgeschäft in der gesamten Oststeiermark. Auf ca. 450 m² findet „Mann“ nun eine riesengroße Auswahl an verschiedensten Markenangeboten. Gratisparkplätze im Hof und kostenlose Änderungen in der eigenen Schneiderei runden das vielfältige Angebot noch weiter ab.

Zur offiziellen Neueröffnung überbrachte Bürgermeister Erwin Eggenreich die besten Glückwünsche für die geschäftliche Zukunft und bedankte sich für den Ausbau und der Beibehaltung des Standortes in der Weizer Innenstadt.

Wild

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Eintritt frei!

Weizer AUTO SCHAU

500 Neu- & Gebrauchtwagen

21. + 22. April 2018

Stadthalle Weiz, 9-18 Uhr

Schauen & gewinnen

NEU
TRAKTOREN

- Grillhendl
- Kinderbetreuung
- Hupfburg

€ 500,-

Reisegutscheine

€ 500,-

Einkaufsstadt-Münzen

€ 1.500,-

Tankgutschein*

(Verlosung am Sonntag, um 17.45 Uhr)

www.autoschau-weiz.at

WKO
Weststeiermark

Wendlandtsch
Wendlandtsch

1WOCH
Woz & Brückl / Glemser

WEIZ
Einheitsgemeinde

www.hoefler.at

Leckeres Obst!

JETZT VITAMINE PFLANZEN!

OBSTWOCHE
16. bis 21. April 2018

- Alle **KIRSCHBÄUME** wurzelnackt **-10%**
- HIRSCHBIRNE** wurzelnackt **-10%**
- HEIDELBEEREN** ab € 7,90
- Große Auswahl an **BEERENSTRÄUCHERN**
- VITAMIN-BONUS:** Ab einem Einkauf von € 100,- erhalten Sie 1 x 3 L-Apfelstraßen-Apfelsaft-Big Bag **GRATIS** dazu!

Solange der Vorrat reicht!

BALKONBLUMENTAGE
26. bis 30. April 2018

- BALKONBLUME DES JAHRES!**
„Die Flotte Biene“ nur € 3,50
- BALKONPRINZ-AKTION** ab € 0,99
 - Vorbestellungen möglich! • Riesenauswahl!
 - Musterkistl zum Nachsetzen! • Beste Qualität!

Vorschau: 29. April 2018
BLÜTENFEST
Von 9-17 Uhr geöffnet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30-12 Uhr und 13-18 Uhr • Sa von 7.30-16 Uhr

höfler
ERLEBNISGÄRTEN

SCHÖNSTE BAUMSCHULE DER STEIERMARK

BAUMSCHULE + GARTENGESTALTUNG
8182 Apfeldorf Puch 20 • T: 03177-2252 • www.hoefler.at

Anzeige

Die ersten Schritte



Hannah Marylin Pieber



Theresa Kahr, Mortantsch

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie ein Bild Ihres Kindes im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.



Einladung zur Präsentation: Standortstudie Kernraum Weiz

Der Kernraum Weiz, im Zentrum des Bezirks gelegen, ist einer der Motoren für eine erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung der Region und der Betriebe.

Die Wirtschaftskammer Weiz hat die Ist-Situation und die Perspektiven des Standortes der Stadt und des Kernraumes Weiz einer kritischen Prüfung unterzogen. Die daraus erstellte Standortstudie wird nun veröffentlicht.

Präsentation und Diskussion:
12. April | 19 Uhr | WKO Regionalstelle Weiz

UnternehmerInnen und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Impulsgeber Innovationszentrum W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. beheimatet rund 30 eingemietete Unternehmen und Institutionen. WEIZ PRÄSENT stellt in dieser Ausgabe das Forschungsinstitut HUMAN RESEARCH - Institut für Gesundheitstechnologie und Präventionsforschung vor.

Vom Weltraum ins Wohnzimmer – von AustroMir bis Zirbenholz

In der modernen Medizin wissen wir viel über Krankheiten, aber wenig über die Gesundheit. Gerade dieses Themas hat sich das Human Research Institut angenommen: Was macht bzw. was hält den Menschen gesund? Aus Projekten der Weltraummedizin kommend, macht das HRI Gesundheit mit modernen wissenschaftlichen Methoden sichtbar und arbeitet in Grundlagenstudien und Projekten der angewandten Forschung. Für Ärzte, Psychologen und Fachkräfte der betrieblichen Gesundheitsförderung entwickelt das Institut neue Messgeräte zur Visualisierung von biologischen Rhythmen und gesundmachenden Prozessen im Körper. Aus dem chronobiologischen Know-how des Institutes entstanden Interventionsprogramme für Krankenhäuser, Schulen, Forst- und Bauarbeiter,

so konnten die betriebliche und schulische Gesundheit in zahlreichen Projekten verbessert sowie Krankenstände und Unfallzahlen von Bauarbeitern drastisch gesenkt werden. Eine Studie des Institutes über die Auswirkung des Zirbenholzes auf das Wohlbefinden und den Schlaf hat einen Zirbenholzboom ausgelöst und zahlreichen Tischlern die Rückkehr zur Arbeit mit Massivholz ermöglicht. Im Ullstein-Verlag ist vor kurzem ein Buch des Institutsleiters Prof. Dr. Maximilian Moser erschienen, das die Bedeutung der biologischen Rhythmen für die Gesundheit darstellt und die Erkenntnisse des Institutes im täglichen Leben nutzbar macht.

*Vom richtigen Umgang mit der Zeit,
224 Seiten, ISBN-13 9783793423232*



Kontakt: HUMAN RESEARCH, Institut für Gesundheitstechnologie und Präventionsforschung
Franz-Pichler-Straße 30, A-8160 Weiz,
Tel.: +43 3172 44111-0, office@humanresearch.at,
www.humanresearch.at



WIRTSCHAFT findet Stadt

Innovationsnetzwerk W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle für innovative Startups, Firmen, Institutionen und private Haushalte in der Region.

Unsere Services:

- Förderberatung für Start-ups, GründerInnen & JungunternehmerInnen
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Wirtschaftsimmobilen(weiter)entwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Betriebsansiedlung und Wirtschaftsförderung

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz | Tel.: +43 (0) 3172 603-0
E-Mail: office@innovationszentrum-weiz.at | Web: www.innovationszentrum-weiz.at

Kleine Zeitung-Honky Tonk in Weiz mit neuen Highlights



Gemeinsam mit dem Veranstalter Wolfgang Koinig lud das Stadtmarketing Weiz zur Info-Veranstaltung für das heurige Kleine Zeitung-Honky Tonk. „Was haben Salzburg, Villach und Weiz – neben einer sehenswerten Innenstadt und einer pulsierenden Wirtschaft – gemeinsam? Das Honky Tonk Festival“, so eröffnete Stadtmarketing-Geschäftsführer Axel Dobrowolny das Gespräch, zu dem auch (fast) alle teilnehmenden Gastronomen persönlich erschienen sind. Bgm. Erwin Eggenreich betonte seine Freude über das vielfältige gastronomische Angebot in Weiz und hob die Attraktivität der Lokaldichte in der Bezirkshauptstadt hervor.

Honky Tonk-Veranstalter Wolfgang Koinig stellte das abwechslungsreiche Programm vor, das am 28. April in Weiz neben 15 Bands, die in elf Lokalen spielen werden, auch eine Gospelsnight in der Taborkirche umfassen wird. Zudem gibt es bereits tagsüber vor der Veranstaltung von 10 bis 17 Uhr ein musikalisches „Warm up“ auf unterschiedlichen Plätzen in der Stadt, wo man sich einen ausgiebigen Vorgeschmack auf die einzigartige Musik-Nacht holen kann. „Neben dem tollen Musik-Programm erwartet die Honky Tonk-Besucher auch ein Gewinnspiel mit einem Wochenende in London inkl. Flug, Hotel und Eintritt zu einem Konzert von U2 als Hauptpreis“ verkündete Koinig und wies auch auf die Kleine Zeitung-Vorteils-Club Aktion hin. Acht Stunden Livemusik und gute Unterhaltung für nur € 11,- im Vorverkauf und € 14,- an der Abendkasse!

Alle näheren Informationen zum Kleine-Zeitung Honky Tonk Festival am 28. April 2018 in Weiz finden Sie unter www.honky-tonk.de/weiz.

Programm

Café Bar ALIBI, Kapruner Generator Str. 20

„The Shakin´ Cadillacs“

Kostenloses Honky Tonk Warm Up (19 – 23 Uhr)

Eine temporeiche musikalische Zeitreise in die 1950er und 1960er Jahre, bei der es schwer fällt, Arme und Beine ruhig zu halten.

Discothek Tollhaus, Kapruner Generator Str. 22

Schlagerparty mit „Herztattoo“

Diana West & Überraschungsgast (22 – 3 Uhr)

In der Discothek Tollhaus findet heuer erstmals die „Schlagerparty“ statt. Als Hauptband konnte die bekannte Gruppe „Herztattoo“ gewonnen werden. Unterstützt werden sie dabei von der Schlagerkünstlerin Diana West.

Billard „The Pub“, Dr.-K.-Widdmann-Str. 4

„Rocket“ (21 – 2 Uhr)

„The Rocket Coverband“ bietet handgemachte Pop-Rock- und Austro-Pop-Superhits der letzten Jahrzehnte, Chart- sowie zeitlose Party- und Stimmungsklassiker zum Tanzen, Mitsingen und Mitklatschen.

Café Weberhaus, Südtirolerplatz 1

„Bushfire Orchestra“ (21 – 2 Uhr)

Sam Brisbe ist seit vielen Jahren ein Garant für beste Partystimmung. Mit seinem neuen Partner Lee Hofmann ist er „Bushfire Orchestra“, ein Musikduo der internationalen Spitzenklasse.

Bar Esprit, K&K Passage

„The Legends“ (20 – 1 Uhr)

Unter dem Motto „Groove to Move“ haben sich die drei Vollblutmusiker William (Willy) Bell, Walter Zeininger (Dr. Groove) und Engelbert Pichler (Dr. Blues) mit langjähriger internationaler Erfahrung zusammengefunden.

Kulinarium, Dr.-Karl-Renner-Gasse 10

„Cream of Eric Clapton“ (20 – 1 Uhr)

Die zwei bekannten Weizer Gitarristen Herbert Felber und Gerald „Apfi“ Strasser werden ihr Publikum mit diversen Songs aus dem aktuellen thanX-Programm verwöhnen, um dann im Anschluss mit Wolfgang Sang auf den Spuren des weltberühmten Eric Clapton zu wandeln.

Wirtshaus Trattoria La Corona d'Oro, Südtirolerpl. 4
„Guido Amicelli Duo“ (20 – 1 Uhr)

Guido Amicelli spielt seit Jahren beim Honky Tonk bei Luigi und jetzt im La Corona d'Oro, dem Gasthaus zur Goldenen Krone.

Last Exit, Dr.-Karl-Renner-Gasse 5
„Mörder & Putzig“ (22 – 3 Uhr)

Gitarren- und Querflöten-Wirbelwind Oliver Mochmann und Tom Prade präsentieren Hits von ABBA bis Kings of Leon, von „More than Words“ bis „Gangstas Paradise“, von Old School Rock bis Teenie Pop...

DejaVu, Rathauspassage
„Cubed“ (20 – 23.30 Uhr)

Drei Musiker, Unplugged Sound. Die professionelle Band um Gesangstalent Kevin Spatt bringt mit Charme und gutem Sound frischen Wind in jede Location.

Late Night Show im DejaVu
„Woxx“ (23.30 – 3 Uhr)

Jung, motiviert und ein definitiver Garant für grandiose Stimmung. Mit Leidenschaft und Professionalität bieten die sechs Musiker von „Woxx“ eine einzigartige Liveshow.

Roadhouse, Kapruner Generator Str. 22
„FREI.NACH.PLAN“ (20 – 1 Uhr)

Von der Obersteiermark zu den Lichtern der Großstadt. Die Gruppe FREI.NACH.PLAN spielt sich seit vielen Monaten durch ganz Österreich und in die Herzen ihrer Fans. Feinsten Pop-Rock bieten die fünf charismatischen Jungs.

LaVita, Lederergasse 5
Wolfgang Schweinsteiger (21 – 2 Uhr)

Seit über 25 Jahren begeistert Wolfgang Schweinsteiger mit nur einer Gitarre und seiner Stimme die Zuhörerinnen und Zuhörer. Bewusst spontan wählt er aus über 400 Songtiteln und eigenen Titeln aus mittlerweile fünf Soloalben.

Taborkirche am Hauptplatz
Gospelnight mit Shelia Michellé
(Auftritte um 21 Uhr | 22 Uhr | 23 Uhr)

Erstmals in der Geschichte des Honky Tonk in Österreich wird auch eine Kirche als Veranstaltungslocation miteingebunden. Die stimmungsgewaltige Lead-Sängerin Shelia Michellé wird mit Gast-Vokalistinnen aus den USA und dem Organisten, Arrangeur und Produzenten Helmut Reiter ein Feuerwerk an Gospel-Songs abliefern.



Radfahrerin des Monats April



Wenn Sie sich auf dem Bild wiedererkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-.

Herzlichen Glückwunsch!

**BILDUNG.
FREUDE INKLUSIVE.**



Bildungszentrum WEIZ
Franz-Pichler-Straße 28
8160 Weiz
Tel: 05 7270 DW 3300
weiz@bfi-stmk.at



www.bfi-stmk.at

Eine gute Ausbildung macht fit für die Zukunft!

Das bfi-Technikkompetenzzentrum Weiz BILDET meisterlich aus! Ihr Weg von der Fachkraft zum Werkmeister und vom Mitarbeiter zur Führungskraft beginnt in der bfi-Werkmeisterschule für Berufstätige.

Erfolgreicher Abschluss! 22 Teilnehmer der bfi-Werkmeisterschule Maschinenbau-Betriebstechnik Vertiefung in Fertigung & Montage und Elektrotechnik zeigten bei Ihrer Abschlussprüfung im Februar 18 hervorragende Leistungen.

Das staatlich anerkannte und europaweit gültige Abschlusszeugnis gilt für TechnikerInnen als wichtiger Baustein in der persönlichen Karrierelaufbahn und kann auch der erste Schritt in die Selbständigkeit sein. In vielen Unternehmen ist die Werkmeisterausbildung im Rahmen der Personalentwicklung fix eingeplant. Werkmeisterausbildungen sind am Puls der Zeit und gefragter denn je.

Seit 2005 sorgt das bfi-Technikkompetenzzentrum Weiz mit seiner Werkmeisterschule für

positive Schlagzeilen. „Im Unterricht tauscht man sich mit TeilnehmerInnen aus anderen Betrieben aus, lernt von Profis aus der Wirtschaftspraxis und kann schon während der Ausbildung das Gelernte im Betrieb umsetzen, was Vorteile am Arbeitsplatz bringt und sich positiv auf das Arbeitsumfeld auswirkt. Kostenbewusstsein, vernetztes Denken und wirtschaftliches bzw. lösungsorientiertes Handeln wird von künftigen Führungskräften erwartet und im Unterricht vermittelt bzw. gefördert“, erläutert Alexandra Sallmutter-Schanner.



„Die Ausbildung bietet jene Höherqualifikation, die im Berufsleben größere Karrierechancen und mehr Arbeitsplatzsicherheit ermöglicht, da bei der Personalauswahl die jeweilige Qualifikation natürlich eine bedeutende Rolle spielt“, so Alexandra Sallmutter-Schanner.

„Kontinuierliche Aus- und Weiterbildung ist für die Entwicklung unserer Industrieregion unerlässlich, weil die Anforderungen an MitarbeiterInnen und Unternehmen stetig steigen. Es ist für mich eine spannende Aufgabe, als Schulleiter dazu beitragen zu können, die hohe Ausbildungsqualität noch weiter zu verbessern und diese immer wieder an den jeweiligen Stand der Technik und die Bedürfnisse der regionalen Unternehmen anzupassen. Die Herausforderung dabei ist die Lehrinhalte mit den komplexen Aufgabenstellungen der Industrie in Einklang zu bringen.“



DI Erwald Bergler
(Schulleiter bfi – Werkmeisterschule in Weiz)

Werkmeisterschule Maschinenbau-Betriebstechnik Vertiefung in Fertigung und Montage sowie Elektrotechnik

Nächste Starttermine: Herbst 2018

Jetzt mit 10 % bfi-Frühbücher-bonus, gültig bis 30.6.2018!

Kostenlose Infoveranstaltung: 18.04.2018 | 18 Uhr oder vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin!



Die SPÖ Weiz informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at



Das Team Krottendorf informiert

100 Tage „neuer Stil“

Die neue Bundesregierung ist nun seit mehr als 100 Tagen im Amt. Neben nicht gerade vertrauensfördernden Ereignissen wie der BVT-Affäre und einer Häufung von Einzelfällen aus dem extrem rechten Bereich im Umfeld eines Regierungspartners sind jetzt auch erste konkrete politische Maßnahmen abschätzbar.

Wie mehrmals angedeutet und durch den Finanzminister konkretisiert, soll der ausgeglichene Haushalt zu einem guten Teil durch Einschnitte in der Sozialpolitik und bei Arbeitsmarktförderungen erreicht werden, sowie durch Kürzungen im Infrastrukturbereich. Während die geringeren Investitionen, z.B. in die Bahn, alle treffen, sind die Maßnahmen im Sozialbereich in erster Linie für Frauen, Ältere, Arbeitssuchende und finanziell benachteiligte Bevölkerungsgruppen belastend. Hohe Gewinne großer Unternehmen werden hingegen nicht nur nicht belastet, sondern künftig durch die geplante Senkung der Körperschaftssteuer zusätzlich bevorzugt. Erbschaftssteuern sind ebenso wenig Themen wie eine nachhaltige Reform unseres Staates. Die Sparmaßnahmen treffen uns auch auf Gemeindeebene, wie etwa durch den Entfall der „Aktion 20.000“ zur Förderung von Langzeitbeschäftigungslosen oder durch die Halbierung der Mittel zur Integration in Schulen.

Seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion haben wir daher eine Resolution an die Bundesregierung eingebracht, die Einsparungen im Sozialbereich nochmals zu überdenken. Als Gemeinderat der Stadt Weiz wollen wir, dass auch weiterhin die finanzielle und soziale Absicherung von Frauen, von älteren Menschen, von Menschen mit Einschränkungen, von WiedereinsteigerInnen und von Langzeitarbeitslosen bei uns in Weiz und in Österreich sichergestellt ist!

Maifeier

Wir laden herzlich zu unserer heurigen Maifeier ein: Mo., 30.4. | 17 Uhr | Kunsthaus | Referat: Dr. Stephan Schulmeister „Das Ende des Sozialstaates?“. Im Anschluss findet eine Weinverkostung statt.

GR Bernd Heinrich, MSc

WASTI

Das Weizer-Anruf-Sammel-Taxi erfreut sich nicht nur großer Beliebtheit, diese Art der Mobilität sichert auch die persönliche Freiheit der Menschen, ermöglicht Ortsunabhängigkeit, lässt Bewegungsfreiheit und damit Lebensqualität bis ins hohe Alter zu.

Mit 145 Sammelplätzen, die an den gelben WASTI-Säulen erkennbar sind, ist unser Stadtgebiet gut erschlossen. Zusätzlich sind in den angrenzenden Gemeinden Naas (5), Mitterdorf (4), Thannhausen (10) und Mortantsch (11) weitere 30 Sammelstellen, die auf der jeweiligen Gemeinde-Homepage beworben werden, eingerichtet.

In den Jahren 2013 und 2014 wurde unser WASTI mit dem Klimaschutzpreis ausgezeichnet. Nun hat sich der Betrieb des Weizer Sammel-Taxis nicht nur stabilisiert und bewährt, das System ist tatsächlich an seine Grenzen gekommen. Daher ist es mehr als an der Zeit, dass ein weiteres Taxi (WASTI Nr. 3) angekauft wird. Gleichzeitig muss die Organisation der Fahrten neu überdacht werden und – nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen – unabhängig angenommen und eingeteilt werden. Das stellt aus technischer Sicht keine unlösbare Herausforderung dar. Wir werden uns dafür stark machen und diese Möglichkeit zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger zu unserem Anliegen machen.

Besonders bedanken möchte ich mich für die rege Teilnahme an unserem Frühstück mit dem Team Krottendorf am 17. März. Es zeigt mir, dass die Arbeit unserer Fraktion für die Stadt auch wahrgenommen und geschätzt wird.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen gerne bei Fragen persönlich in der Servicestelle Krottendorf unter der Tel. 03172/2319-190 sowie unter 0664/60 931 190 oder unter franz.rosenberger@weiz.at zur Verfügung.

Vzbgm. Franz Rosenberger



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Mein Weiz(berg)...

Mein Name ist Josef Ederer und ich war bis zu meiner Pensionierung Fleischhauer und Gastwirt am Weizberg. Nach wie vor darf ich mich im Betrieb einbringen und helfe dort, wo ich es am besten kann. Sowohl durch den Austausch mit Hotelgästen, die über Jahre hinweg nach Weiz kommen, als auch durch das Gespräch mit Weizerinnen und Weizern bin ich in ständigem Kontakt mit den Menschen. Dabei versuche ich bei kleineren und größeren Problemen bestmöglich zu helfen.

Besonders die Pensionisten liegen mir am Herzen: So dürfen wir jedes Jahr Gäste aus der ganzen Steiermark im Rahmen der Seniorenurlaubsaktion des Landes am Weizberg begrüßen. Hier ist es mir eine große Freude, die Stadt und Region Weiz im Rahmen von Ausflügen vorzustellen.

Seit meiner Pensionierung habe ich mehr Zeit, mich meinem Hobby, der Jagd, zu widmen.

Im Schatten der Weizbergkirche geboren und groß geworden, freut es mich besonders, dass die Pfarrkirche nun zur Basilika erhoben worden ist. Ich bin überzeugt, dass dadurch noch mehr Gäste sowohl den Weizberg, als auch die Stadt Weiz besuchen kommen. Dies kommt sicher auch der Weizer Wirtschaft und dem Einzelhandel zu Gute.

Als ehemaliger Gemeinderat der Stadt Weiz freut mich die Entwicklung der Stadt. Die Umsetzung unseres jahrzehntelangen Anliegens, der Ortsdurchfahrt Weiz, stimmt mich besonders freudig. Sie wird sowohl den Wirtschafts- als auch Schulstandort Weiz nachhaltig stärken. Nach dem Ende der Bauarbeiten hoffe ich, dass neue Impulse für die Stadt als Einkaufs- und Lebensstadt spürbar werden. Wir, die ÖVP Weiz, werden uns weiterhin für die Stadt und Region Weiz einsetzen.

Herzlichst
Sepp Ederer

Der große steirische Frühjahrsputz 2018



Aktionstag am 14. April in Weiz

Rund 54.000 ehrenamtliche Mitwirkende haben letztes Jahr in der Steiermark rund 204.000 kg Müll gesammelt und fachgerecht entsorgt. Grund genug, diese erfolgreiche Umweltaktion auch heuer wieder in enger Zusammenarbeit zwischen dem Land Steiermark, dem Abfallwirtschaftsverband, den Schulen, Vereinen und den Menschen unserer Stadt durchzuführen.

Bereits ab 5. April können Sie im Stadtservice Weiz, in der Servicestelle Krottendorf, im Wirtschaftshof oder Altstoffsammelzentrum (Bauhof Alt) die roten Sammelsäcke holen. Am Samstag, dem 14. April hat das ASZ Weiz von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Im Ortsteil Krottendorf erhalten Sie die Müllsäcke am Aktionstag ab 14 Uhr auch bei den Treffpunkten Getränkemarkt Reisenhofer (Nöstl), Predingerhof, GH Wilhelm (Büchl) und Haus Rosenberger (Regerstätten 8). Als kleines Dankeschön für Ihre Mithilfe laden wir Sie im Anschluss beim ASZ Büchl auf eine Jause ein oder überreichen Ihnen einen Gutschein für eine Jause beim Bauernmarktfest am Hauptplatz.

Setzen wir ein Zeichen gegen das unbedachte Wegwerfen von Müll und reinigen wir gemeinsam unsere Stadt!

Energie- und Klimapolitik

Die Klimapolitik steht am Scheideweg, sie ist wieder einmal in die Schlagzeilen geraten, aber leider nur wegen weiterer Rückschläge. In vielen Ländern spielt Klimapolitik keine Rolle mehr. Ziel der Klimapolitik ist nur mehr die Begrenzung der Folgen des Klimawandels. Findet die Staatengemeinschaft keinen Weg in eine globale Klimapolitik, ist mit einem Anstieg der globalen Mitteltemperatur bis zum Jahr 2100 um 3,7 °C bis 4,8 °C zu rechnen. Das bedeutet Artensterben, Zerstörung von Ökosystemen, Rückgang der Nahrungsmittelproduktion, aber auch massive Gesundheitsschäden beim Menschen.

Eine der Möglichkeiten dagegen etwas zu unternehmen ist der Ausstieg aus der Kohlenutzung. Das World Economic Forum hat in seinem Bericht „Effektive Energiewende“ aufgezeigt, dass der weltweite Fortschritt in Richtung ökologischer Nachhaltigkeit zum Erliegen kommt. Die CO₂-Intensität hat sich in den letzten fünf Jahren leicht verbessert und in einigen Ländern werden Anstrengungen unternommen, die Energiesysteme nachhaltiger zu gestalten. Um die Energiewende zu beschleunigen, sind jedoch langfristige Fahrpläne mit klaren Vorgaben und Zielen und die Schaffung von in diesem Rahmen identifizierbaren Faktoren für die Länder wesentlich. Wirtschaft und Gesellschaft müssen sich zum Energiewechsel bekennen. Nur durch die Zusammenarbeit aller Regierungen, Industrien und Akteure der Gesellschaft kann es gelingen, die Zukunft der Energie positiv zu gestalten. Klimapolitik ist nur dann erfolgreich, wenn sie auf internationaler, europäischer, nationaler und regionaler Ebene wirkt. Jede noch so kleine Stadt kann durch Förderungen für Investitionen im Energie- und Umweltbereich positiv einwirken. Das ist auch einer der Gründe, warum sich Weiz schon vor Jahren zu diesem Förderpaket im Energie- und Umweltbereich entschlossen hat und dieses sogar noch ausbaut.



Barbara Kulmer

Referentin
für Umwelt und Energie

Die Hälfte der verkauften Batterien verschwindet



Eine vor kurzem durchgeführte Studie zeigt auf, dass nur 56 % der ÖsterreicherInnen ihre Batterien und Akkus fachgerecht entsorgen.

Jedes Jahr werden in Österreich etwa 4.000 Tonnen Batterien verkauft, wobei nur die Hälfte richtig entsorgt wird. Die richtige Entsorgung ist der Mehrheit der Befragten ein wichtiges Anliegen, aber gleichzeitig wissen viele nicht über die nächste Abgabestelle Bescheid. Dabei ist die fachgerechte Entsorgung von Batterien und Akkus besonders wichtig, da sie wertvolle Rohstoffe zur Wiederverwertung enthalten und potenzielle Gefahren vermieden werden können. Achtung: Lithium-Batterien dürfen bei der Lagerung keineswegs hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden, es besteht die Gefahr der Selbstentzündung. Daher bitte Batterien richtig entsorgen: Abgabe in den ASZs oder beim Handel!

Steiermark radelt zur Arbeit

Die erfolgreiche Aktion „Steiermark radelt zur Arbeit!“ wird auch heuer fortgesetzt. Mit mehr als fünf Millionen Radkilometern und einer CO₂-Einsparung von über 800 Tonnen war 2017 das bisher erfolgreichste Kampagnenjahr.



Seit letztem Jahr können im Rahmen der Aktion ganzjährig Kilometer eingetragen werden. Sie müssen Ihre Teams nicht neu für die Saison 2018 anmelden – Ihre Teams aus dem Jahr 2017 laufen 2018 unverändert einfach weiter, aber Änderungen sind natürlich jederzeit möglich.

Wie gewohnt findet auch 2018 wieder der Radelmonat Mai mit Radel-Lotto und Teampreisen statt. Alle Infos erhalten Sie unter <https://www.radelzturarbeit.at>.

Neues Energie- und Umweltförderungsprogramm der Stadt Weiz

Starten Sie jetzt in Ihre unabhängige Energiezukunft mit „KISS“, der Klimainitiative SonnenStrom mit Versorgungsschutz und Blackout-Sicherung.

Für Firmen, Institutionen und private Haushalte verfügt die Stadt Weiz jetzt mit „KISS“ über ein attraktives Energie- und Umweltförderprogramm. Zusätzlich bietet die Energieagentur W.E.I.Z. ein umfassendes Service zur Abwicklung der Rahmenbedingungen. Mit einer PV-Anlage mit Blackout-resistentem Energiespeicher setzen Sie einen großen Schritt zur Energieautarkie und haben Ihr eigenes 24-Stunden-Kraftwerk im Haus, das Sie auch nach einem Stromausfall mit Energie versorgt. Ein modernes, intelligentes und multifunktionales Energie-Management-System steuert die einzelnen Komponenten und macht es möglich, die direkte Einspeisung für den Eigenverbrauch zu nutzen. Bei zu viel erzeugter Energie wird der Überschuss in andere Gebäude eingespeist und so ein höherer Ertrag erzielt als bei einer Überschusseinspeisung ins öffentliche Stromnetz.

Interessant ist dieses Angebot für Unternehmen und Institutionen mit sensiblen Firmenbereichen wie z.B. der IT-Bereich, wo nach einem Stromausfall das intelligente multifunktionale Energie-Management-System eingreift und die Serveranlage so vor einem Absturz schützt.

Rahmenbedingungen:

Beratung durch eine neutrale Energieagentur (Energieagentur W.E.I.Z.)

Einreichung beim Umwelt- und Mobilitätsbüro Weiz vor der Bestellung und Installation

Förderung:

PV-Anlage: € 100,-/kWp (max. 5 kWp)

Speicher: € 500,-/kWh (max. 5 kWh)

Energie-Notstrommanagement-System: € 1.000,-

Beratung: € 100,-

Die Anlage muss „Blackout-fähig“ (netzgekoppelt funktionsfähig) sein.

Überprüfung der Anlage nach Fertigstellung durch eine neutrale Energieagentur

Förderbudget: € 100.000,- pro Jahr, vorläufig für drei Jahre

KISS-Umsetzungspartner sind die Stadtgemeinde Weiz, das Innovationszentrum W.E.I.Z., die Fernwärme Weiz und die Freiwillige Feuerwehr Weiz.

Die Beratung, Planung und Umsetzungsbegleitung erfolgt durch die Energieagentur W.E.I.Z.

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir erstellen für Sie das optimale Angebot!

Weitere Auskünfte und Informationen:

Energieagentur W.E.I.Z., DI Franz Kern

Tel: 03172/603-0

E-Mail: energieagentur@innovationszentrum-weiz.at



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Energieagentur W.E.I.Z.

Amtlich anerkannte Energieagentur des Landes Steiermark für neutrale Energiedienstleistungen

- Erstellung von Energieausweisen
- Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen
- Heizungssysteme und Heizungstausch
- Maßnahmen für Gebäudesanierung
- Energie(kosten)einsparung
- Thermografie-Aufnahme und -Beratung
- Neubauberatung
- Elektromobilität und Photovoltaik

Innovationszentrum W.E.I.Z.
Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
Tel.: +43 (0) 3172 603-1100
energieagentur@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at

Ökoförderungen Neu

Als Klimabündnis- und e5-Gemeinde hat sich Weiz verpflichtet, systematisch Maßnahmen im Umweltbereich umzusetzen.

Eines der wichtigsten Anliegen ist ein sinnvoller und effizienter Einsatz des wertvollen Stoffes Energie, der zu einer Senkung des CO₂-Ausstoßes führt. Seit Jahresbeginn herrscht einige Verwirrung bezüglich der PV-Förderungen, da das Land Steiermark überhaupt keine PV-Anlagen mehr fördert und die ÖMAG-Bundesförderung nur ausbezahlt wird, wenn die Gemeinde nicht fördert. Diese früher forcierte Doppelförderung gibt es nicht mehr! Vom Bund werden hauptsächlich große PV-Anlagen gefördert und der Geldtopf ist dort schnell leer. Die Stadt Weiz ist von der Sinnhaftigkeit von PV-Anlagen überzeugt, möchte vor allem auch Anlagen bei Einfamilienhäusern fördern und hat daher diese neue PV-Förderung beschlossen.

Solarförderung

Zukünftig wird die Solarförderung entsprechend der Förderung des Landes mit 25 % der Investitionskosten

festgelegt, Landes- und Gemeindeförderung ergeben somit in Summe eine 50-prozentige Förderung.

Energetische Sanierung „Neu“

Da sich die Förderungen für energetische Sanierung und Wärmedämmung überschneiden, gibt es zukünftig nur mehr jene für die energetische Sanierung „Neu“, wobei das Gebäude mindestens 15 Jahre alt sein muss und mindestens zwei Teile der Gebäudehülle erneuert werden müssen. Dafür werden zukünftig bis zu 10 % der Kosten, maximal aber € 1.500,- gefördert.

Vor-Ort-Energiechecks, Energiesparberatungen inklusive Thermographie-Beratungen und Energieausweise werden zusätzlich zu den Förderungen des Landes auch von der Stadt gefördert, sodass für die potenziellen KundInnen diese Beratungen oft kostenlos sind.

Die gesamten Förderungen mit den entsprechenden Richtlinien entnehmen Sie bitte unserer Homepage (www.weiz.at/umwelt/service/oekofoerderungen).

„Urban Gardening“ in Weiz

Urban Gardening steht für Rückbesinnung auf Landwirtschaft und Umweltbewusstsein im städtischen Raum.

In vielen Städten werden BürgerInnen bewusst dazu animiert, öffentliche Grünflächen nachhaltig nutzbar zu machen. Jedem soll es möglich sein, lokale Bio-Lebensmittel zu bekommen und sich ein Stück weit selbst zu versorgen. Das ist der ursprüngliche Gedanke urbaner Stadtgärten, wobei vordefinierte öffentliche Flächen zum Anbau von Nutzpflanzen oder auch Hochbeete verwendet werden. Die Idee ist also, Obst, Gemüse, Gewürze und Blumen auf kleinstem Raum anzubauen.

Die Stadtgemeinde Weiz hat in dem Förderprojekt „Stadt & Land Weiz – Natürliche Ressourcen und Gemeinwohl“ als einen Schwerpunkt „Natürliche Ressourcen“, Grünraum Weiz und Urban Gardening. Daher planen wir fünf Hochbeete anzukaufen und diese zur Bepflanzung für Interessenten – besonders aus Mehrfamilienwohnhäusern – zur Verfügung zu stellen.

Bei der Umsetzung der Bepflanzung werden sowohl die Stadtgärtner als auch Gertraud Monsberger, die als Gartenarchitektin beim Projekt mitarbeitet, als fachlich fundierte Partner zur Verfügung stehen.

Gemeinschaftliches Garteln und Arbeiten kann Freundschaften fördern und helfen, einen besseren Kontakt mit seinen MitbewohnerInnen zu bekommen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter umwelt@weiz.at oder 03172/2319-441.

Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf



Ingrid Kratzer-Toth
Tel. 0664/2340 121



Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

Notschlafstelle in Weiz eröffnet



Die Vertreter von „Weiz-Sozial“, des Sozialhilfeverbandes Weiz und der Stadtpolitik mit Bgm. Erwin Eggenreich an der Spitze bei der offiziellen Eröffnung der Notschlafstelle.

Obdachlosigkeit kann Menschen aus allen Schichten treffen, in derart schwierigen Lebenssituationen finden Menschen in der seit 12. März in Betrieb stehenden Notschlafstelle „Biwak“ in der Florianigasse 3 kurzfristige Unterkunft.

Hier wird Erwachsenen über 18 Jahren, die von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffen sind, auf der Straße leben oder aufgrund einer Krisensituation keine Wohnmöglichkeit haben, die Gelegenheit einer vorübergehenden Unterbringung mit Basisversorgung angeboten. Wichtig ist, dass den Betroffenen in der Notschlafstelle aber auch Beratung und sozialpädagogische Begleitung geboten wird, damit sie so schnell wie möglich wieder in ihrem Leben Fuß fassen können.

Betrieben wird diese neue Sozialeinrichtung vom Verein „Weiz-Sozial“ mit Unterstützung des Sozialhilfeverbandes. Die Infrastruktur der Notschlafstelle kann aber auch ohne Übernachtung als Anlaufstelle für Erwachsene kostenlos genutzt werden. Zwischen 19 und 22 Uhr werden dazu Waschmaschine/Wäschetrockner, Wasch-, Dusch- oder Kochmöglichkeit der Notschlafstelle zur Verfügung gestellt.

Geöffnet ist die neue Biwak-Notschlafstelle, die einzige im Bezirk, täglich von 18 bis 9 Uhr, Anmelden für einen Schlafplatz kann man sich täglich zwischen 18 und 22 Uhr vor Ort, telefonisch unter 0664/2466 836 sowie per Mail unter biwak@weiz-sozial.net.

Gütl

Neue Ideen für den regionalen öffentlichen Verkehr

Um zukünftig eine ÖV-Grundversorgung in der gesamten Oststeiermark sichern zu können, wurde ein Mikro-ÖV-Umsetzungskonzept beschlossen, das ein Anruf-Sammel-Taxi-System für die letzten Kilometer beinhaltet, welches von regionalen Taxi- und Busunternehmen durchgeführt werden soll. Das Mikro-ÖV Mobilitätsangebot soll ergänzend zum bestehenden öffentlichen Verkehr fungieren. Unser bewährtes WASTI-System soll dadurch eine Verbesserung des Betriebssystems mit der Möglichkeit von telefonischen oder Online-Bestellungen erfahren.

Um die Bedürfnisse der BewohnerInnen unserer Stadt und der Region einschätzen zu können wurde ein Fragebogen entwickelt, den man sich bis 20.4. unter <http://oststeiermark.planum.eu> herunterladen kann. Dieser Fragebogen kann auch im Stadtservice abgeholt bzw. abgegeben werden. Unterstützen Sie die Verbesserung des Angebots! Ihre Daten werden natürlich vertraulich behandelt. Die Auswertungen erfolgen auf Basis der Gemeinden und Ortschaften. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte office@planum.eu oder 0316/39 330 816.

SPRECHSTUNDEN Stadtservice

Jeden vierten Montag im Monat, 9 – 10.30 Uhr:
Miet- und Wohnrechtsfragen – Sprechtag der Mietervereinigung mit Mag. Christian Lechner

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 10 – 12 Uhr:
Beratung in Wohnungsangelegenheiten mit Wohnungsreferent Walter Neuhold

Jeden ersten Montag im Monat, 9 – 12 Uhr:
Demenzberatung mit Rosi Kouba

Jeden ersten Dienstag im Monat, 10 – 12 Uhr:
Alles zum Thema Pflege, Volkshilfe Weiz

Jeden ersten Montag im Monat, 9 – 10 Uhr:
Seniorenbeirat mit Josef Kornberger

Termine 1. Halbjahr 2018:
Di 24.4. | Di 22.5. | Di 19.6.
jeweils 9 – 11 Uhr

Alles rund um das Thema Sucht und Abhängigkeit – b.a.s. Suchtberatung

WEITERE SPRECHSTUNDENANGEBOTE:

Bgm Erwin Eggenreich
Ombudsfrau Vzbm. Mag. Iris Thosold
Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer

Termine/Auskunft: www.weiz.at oder Tel. 03172/2319-200

Stadtservice Weiz | Rathausgasse 3 im Kunsthaus

Sozialreferentin Michaela Bauer on Tour



Das Projektteam von AGIL lädt am 21. 4. zu einem gemütlich-informativen Frühstück ein.

Neues Projekt AGIL ist erfolgreich angelaufen

AGIL steht für „Aktiv und gesund im Leben bleiben“ und ist vor allem für die ältere Generation (70+) gedacht. Die Gesunde Gemeinde Weiz setzt dieses Projekt (Laufzeit bis April 2020) in Kooperation mit dem Verein Styria vitalis und der IFF (Palliative Care und Organisationsethik) um.

Gemeinsam mit allen Interessierten und in Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen werden Maßnahmen zur Förderung eines aktiven Alterns gesetzt, wobei auch das Thema Demenz eine zentrale Rolle spielen wird. Alle älteren Frauen und Männer sind zur Mitgestaltung herzlich eingeladen.

Gemeinsames Frühstück

Um das Projekt der Bevölkerung vorzustellen, findet am Samstag, dem 21. April, von 9 bis 11 Uhr im Rahmen eines gemütlich-informativen Frühstücks eine Projektpräsentation im Foyer des Weizer Kunsthhauses statt.

Bei dieser Gelegenheit werden auch einige Organisationen anwesend sein und über ihre Angebote im Bereich Pflege, Betreuung und Unterstützung informieren. Natürlich werden auch der Austausch und das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommen.

Wie geht das Projekt weiter?

Geplant sind kostenlose Workshops zu den Themen „Sicherheit zu Hause“, „Gesunder Rücken“ oder auch „Aktiv-Sein im Alltag“, aber auch Angebote im Bereich Freizeit und Bewegung. Weiters sind ein Erzählcafé, die Schaffung öffentlicher Plätze der Begegnung und auch verschiedene Beratungsangebote geplant.

Mit AGIL wollen wir das vorhandene Angebot im Sozial-, Gesundheits- und Pflegebereich in Weiz für ältere Menschen sichtbar machen und den Bedürfnissen entsprechend weiter ausbauen.

Informationen: Tel. 0664/1040 029

**Gesunde
Gemeinde**
Projekt AGIL

**Das Land
Steiermark**
→ Gesundheit



Mag. Michaela Bauer

Referentin
für Soziales und Gesundheit

Wir gratulieren!



Foto: Gült

Die große BürgerInnenbefragung zur Zufriedenheit mit dem Stadtservice brachte durchwegs äußerst positive Beurteilungen in den Bereichen Kompetenz, Service, Feedback etc. Grund genug, unter den TeilnehmerInnen als kleines Dankeschön für das Mitmachen Geschenke zu verlosen: Wir gratulieren Brigitte Neustifter und Gabriele Siebenhofer zum Gewinn von Einkaufsstadtgutscheinen. Kostenlose Eintrittskarten für Kulturveranstaltungen wurden unter den weiteren TeilnehmerInnen der Befragung verlost.

Urlaubsaktion für die ältere Generation

Für 16 SeniorInnen ab dem 60. Lebensjahr bietet die Stadtgemeinde Weiz die Möglichkeit, einen achttägigen Gratisurlaub zu verbringen.

Die Kosten werden zu 50 % vom Land Steiermark-Sozialressort und zu 50 % von den Sozialhilfeverbänden bzw. den Gemeinden getragen. Die Urlaubsaktion dient in erster Linie dem Wohle älterer Menschen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen. Teilnehmen können österreichische StaatsbürgerInnen oder Angehörige eines Mitgliedsstaates des europäischen Wirtschaftsraumes ab dem 60. Lebensjahr. Sie müs-

sen ihren Hauptwohnsitz in Weiz haben, mit der Unterbringung in einem Zweibettzimmer einverstanden sein und ihr Gesamt-Nettoeinkommen darf € 1.000,- für alleinlebende Personen bzw. € 1.500,- für Ehepaare und Lebensgemeinschaften nicht übersteigen. Der heurige Urlaub findet vom 28. August bis 4. September im GH Freinerhof in Frein a.d. Mürz statt.

Wenn Sie sich für eine Teilnahme an dieser Gratisurlaubsaktion vormerken lassen möchten, nehmen Sie bitte bis 31. Mai mit unseren MitarbeiterInnen des Sozialbüros im Stadtservice, Rathausgasse 3, Kontakt auf.

Nachhaltiger Einkauf im Carla-Shop Weiz



Foto: Gütl

Die Vertreter der Caritas und der LEO GmbH freuten sich mit den offiziellen Vertretern der Stadt über den großen Zuspruch, den diese wichtige soziale Einrichtung erfahren hat.

Der insgesamt 32. Steirische Carla-Shop, der Sachspendenmarkt der Caritas, hat am 15. März in der Radmannsdorfgasse seine Pforten geöffnet.

Dieses Sozialprojekt wird in Zusammenarbeit mit der LEO GmbH, einem der größten sozialen Beschäftigungsträger in der Region, sowie dem AMS betrieben. Das Konzept der Carla-Shops ist sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltig, so Caritas-Direktor Herbert Beiglböck bei der Eröffnung. LEO-Geschäftsführer Peter Pretterhofer und AMS-Geschäftsstellenleiter Günther Reitbauer betonten, dass mit dem neuen Geschäft fünf Arbeitsplätze für Menschen entstanden sind, die an den Rand des Arbeitsmarktes gedrängt wurden.

Carla bietet Kleidung und Schuhe für Männer, Frauen und Kinder, Bücher, Spielsachen, Haushaltswaren, Geschirr, Möbel, Accessoires und mehr. Willkommen sind alle

Bevölkerungsschichten, jeder kann hier von Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr und Sa. von 9 bis 12 Uhr einkaufen, aber genauso Dinge, die man selbst nicht mehr benötigt, diesem nachhaltigen und Beschäftigung schaffenden Projekt zur Verfügung stellen.

Gütl

Wohnungen von
KOHLBACHER

NEU! WEIZ
Wohnungen
Florianigasse, 3. Bauabschnitt
Florianigasse, 2. Bauabschnitt
Noch wenige Wohnungen
(52 bzw. 73 m²) frei!

Sofort
beziehbar!

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Anzeige

10 Jahre pro mente steiermark in Weiz

Seit zehn Jahren sorgt das psychosoziale Dienstleistungsunternehmen „pro mente steiermark“ mit dem Lebensmittelhandel „Einer für alle“, der Backstube sowie der beruflichen Orientierungshilfe in Weiz dafür, dass Menschen mit psychosozialen und psychischen Erkrankungen wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Mit einem großen Fest in der K&K-Passage wird dieses runde Jubiläum am 9. Mai von 10 bis 16 Uhr gefeiert. Auf die einleitenden Grußworte der Ehrengäste darf man sich ab 10 Uhr freuen, zusätzlich locken hausgemachte Schmankerln aus der Backstube, wissenswerte Infos rund um die psychische Gesundheit und die Arbeit von pro mente steiermark sowie unterschiedlichste Produkte aus den Werkstätten und Shops von pro mente steiermark.

Das Team von pro mente freut sich auf Sie!



Jubiläumsfest pro mente steiermark

Mittwoch, 9. Mai 2018
10 – 16 Uhr

Café und Backstube Weiz & Lebensmittelhandel
„Einer für alle“

K&K Passage · Klammsstraße 2 · 8160 Weiz

Tel: +43 (0)50 441 327

Mobil: +43 (0)664/88 69 13 16 oder 0664/88 69 13 17

E-Mail: handel-weiz@promentesteiermark.at

Die Betriebskosten

Ein Haus oder eine Wohnung zu erhalten kostet viel Geld. Bestimmte Ausgaben dürfen dabei gemäß Mietrechtsgesetz vom Vermieter an den Hauptmieter weiterverrechnet werden.

Wasserkosten: Wassergebühren, die Kosten für Dichtheitsprüfungen an Wasserleitungen

Abwasserkosten sind die gemeinsam mit den Wasserkosten vorgeschriebenen Abwasserkosten, aber auch Kosten für eine etwaige Kanalräumung.

Unrat-Abfuhr: Kosten für die Müllabfuhr, aber auch Entrümpelungen von sogenannten „herrenlosem Gut“ d.h. Sachen, die keinem bestimmten Mieter zugeordnet werden können.

Rauchfangkehrer: Kehrgebühren laut Kehrtarifen sowie Ausbrennen von Rauchfängen.

Hausbesorger: Wird ein Dienstnehmer vom Vermieter eingesetzt, gebührt ein angemessenes Entgelt zzgl. des Dienstgeberanteils an den SV-Beiträgen und der sonstigen durch das Gesetz bestimmten Belastungen und Abgaben sowie Kosten der erforderlichen Gerätschaften und Materialien.

Betreuungskosten: Rasenpflege, Strauchschnitt, Reinhaltung und Betreuung jener Räume, die von allen Hausbewohnern benutzt werden können

Stiegenhaus und Hofbeleuchtung: Stromkosten für die Beleuchtung des Stiegenhauses, des Hofes bzw. anderer allgemeiner Teile des Hauses

Versicherungen, welche die gesetzliche Haftung des Eigentümers abdecken, gegen Brandschäden, Schäden an undichten Wasserleitungen und daraus resultierender Folgeschäden sowie Sturmschäden

Auch Kosten für Lift, Gemeinschaftswaschküche sowie die Grundsteuer u.a. dürfen weiterverrechnet werden. Die Betriebskosten müssen bei einer Jahrespauschalverrechnung einmal jährlich abgerechnet werden.

Meine nächsten Sprechstunden finden am Mittwoch, dem 4. und 18. April sowie am 2. und 16. Mai von 10 bis 12 Uhr im Stadtservice Weiz statt.



Walter Neuhold

Referent
für Wohnen

Gemeinschaftspraxis Weizer Augenärztinnen eröffnet



Foto: Wild

Bis vor kurzem ordinierte die Augenärztin Dr. Manuela Petrovic-Panzitt noch alleine. Nach dem Umzug von der Gleisdorfer Str. in die Birkfelder Str. 59a – neben der Shell-Tankstelle Rosenberger – hat sie gemeinsam mit Dr. Vanessa Gasser-Steiner, die bisher als Dozentin an der Grazer Augenklinik gearbeitet hat, Anfang März eine Praxisgemeinschaft gegründet. Am 2. März überreichte VzbGm. Mag. Thosold im Namen der Stadtgemeinde ein Geschenk zur offiziellen Praxiseröffnung. Öffnungszeiten: Mo. – Do., 7 – 17 Uhr und Fr., 7 – 12 Uhr. Infos & Anmeldungen: Tel. 03172/46 540 Wild

Ein bunter Querschnitt durch die Arbeitswelt



Foto: StGKK/Manninger

v.li.n.re.: Andrea Hirschberger, Reinhard Hutter, Brigitte Höfler, Helga Gingl, GF Helene Lexer (Christina lebt), Josef Harb, Klaus Ropin

Vom Großkonzern bis zum kleinen Verein, der sich um Menschen mit Behinderung kümmert wie „Christina lebt“ – bunt wie die steirische Arbeitswelt präsentierten sich am 20.3. jene 29 Betriebe, die in den Räumlichkeiten der StGKK mit dem Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) ausgezeichnet wurden. Die von der Erfüllung strenger Qualitätskriterien abhängigen Auszeichnungen wurden von StGKK-Obmann Josef Harb, StGKK-Generaldirektorin Andrea Hirschberger und Klaus Ropin vom Fonds Gesundes Österreich verliehen.

Exklusivwohnungen in Weiz

Fertigstellung: Herbst 2018

STADTDOMIZIL
FW.II
Feldweg 11, 8160 Weiz

Terrassierte Wohnanlage mit großzügigen Freiflächen

Von 57 m² Wohnfläche (2 Zimmer, 31 m² Terrasse) bis 77 m² (3 Zimmer, 24 m² Terrasse)

Ab 191.256,-, Tiefgarage ab 15.500,-

Wohnungsgrundrisse noch auf die persönlichen Ansprüche anpassbar

Informationen & Verkauf: DI H. Enzensberger | Tel.: 0664 5000 200 | bauvision@enzensberger.at

Die neue Dimension des Wohnens | www.bau-vision.at

Anzeige

„Wege zur Gesundheit“ von Mag. Manfred Luef



Mehr als 50 Personen informierten sich am 2. März im Seminarraum der Bioinsel Rosenberger über das Thema „Wege zur Gesundheit“.

Mag. Manfred Luef, aus Feistritz am Wechsel stammender Bergbauernsohn, ehemaliger Hochleistungssportler und Unternehmer berichtete von seinen langjährigen Erfahrungen mit traditionellen Hausmitteln. Aufbauend auf wissenschaftliche Erkenntnisse berichtete er von den Möglichkeiten zur natürlichen Gesundheitsvorsorge im Sinne einer „Hilfe zur Selbsthilfe“. Bei einer Verkostung konnten sich die TeilnehmerInnen beispielsweise von der Qualität des Vital-Granulates – eines basenbildenden Lebensmittels mit rein pflanzlichen Mineralstoffen, Spurenelementen, Vitaminen, sekundären Pflanzenstoffen und Antioxidantien – sowie vom Blütentee zur Unterstützung der Nierenfunktion und damit auch zur Säure-Basen-Regulierung überzeugen. Außerdem wurden anschaulich die Grundpfeiler des medizinischen Entsäuerungskonzeptes erläutert sowie die Bedeutung von Bewegung und einer positiven Lebenseinstellung unterstrichen.

Die vorgestellten Produkte zur Entsäuerung des Körpers sind in der Bioinsel Rosenberger erhältlich, dort erhalten Sie auch Beratung für Ihre individuellen Anliegen rund um die Themen Prävention und Gesundheitsförderung.

volkshilfe. 
SOZIALZENTRUM WEIZ

Wechsel im Seniorenbeirat



Im Rahmen der 179. Arbeitssitzung des Seniorenbeirates der Stadt Weiz am 19. März hat Inge Theuer auf eigenen Wunsch ihre Mitarbeit in unserem Beratungsgremium beendet.

Als Vorsitzender durfte ich ihr persönlich danken und für die Zukunft alles Gute wünschen. Inge Theuer war seit 2012 engagiertes und sehr geschätztes Mitglied im Seniorenbeirat. Bürgermeister Erwin Eggenreich hat sich dem Dank angeschlossen und Blumen und ein kleines Geschenk überreicht.

Als Nachfolgerin von Inge Theuer wird nun Gerti Offenbacher, langjährige Gemeinderätin unserer Stadt, ihre Erfahrungen aktiv im Seniorenbeirat einbringen.

Herzlich willkommen!



Josef Kornberger
Vorsitzender
des Seniorenbeirates

Sprechstunde des Seniorenbeirats:
Mo., 9.4. u. 7.5., 9 – 10 Uhr, Stadtservice, Rathausg. 3

EKiZ-Veranstaltungen April 2018

Schwangerschaft & Geburt

ab Do., 5.4., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschafts-gymnastik**, 5 EH

Sa., 7.4./So. 8.4., 9 – 14 Uhr: **Geburtsvorbereitung für Paare**

Sa., 14.4., 9 – 11.30 Uhr: **Still- u. Baby pflegeworkshop**

ab Di., 17.4., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitung mit Hebamme**, 4 EH

Sa., 21.4., 9 – 16 Uhr: **Wenn das zweite, dritte,... Kind kommt**

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr und während der Still- u. Babygruppe: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern, Babytragetuchverleih und -beratung** jeden Di., 9 – 10.30 Uhr (außer an schulfreien Tagen): **Stillgruppe**

jeden Mi., 9 – 10.30 Uhr (außer an schulfreien Tagen): **Babygruppe**

ab Di., 10.4., 11 – 12 Uhr: **Mama (Papa) & Kind Yoga**, 5 EH

ab Do., 12.4., 11 – 12 Uhr: **Mama (Papa) & Kind Yoga**, 5 EH

ab Mo. 30.4., 9 – 10.30 Uhr: **Babymassage**, 2 EH

Für Kinder

Mo., Di., Do., 9 – 10.30 Uhr (außer an schulfreien Tagen): **Stöpselgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahre** ab Mi., 4.4., 16.30 – 17.30 Uhr: **Bewegungsbaustelle** (VS Peesen), 6 EH

ab Fr., 6.4., 14.30 – 15.30 Uhr: **Krav Maga-Selbstverteidigung (7 – 10 Jahre)**, 4 EH

ab Fr., 6.4., 15.30 – 16.30 Uhr: **Krav Maga-Selbstverteidigung (11 – 14 Jahre)**, 4 EH

Sa., 14.4., 10 – 11 Uhr: **Kinder, Wald und Yoga**

Sa., 14.4., 14 – 16 Uhr: **Familienausflug z. Bauernhof**

So., 15.4., 9.30 – 11.30 Uhr: **Zwillings- und Drillings-treffen**

ab Mi., 18.4. u. ab Fr., 4.5., 9 – 11.30 Uhr: **Die Maxis – Wir schnuppern Kindergartenluft**, je 6 EH

Sa., 5.5., 8.30 – 10.30 Uhr: **Papa-Kind-Frühstückstreffen**

Für Familien

So., 15.4., 9.30 – 11.30 Uhr: **Zwillings- und Drillings-treffen**

Sa., 21.4., 9 – 12 Uhr: **Weckerlbacken für Jung und Alt**

Sa., 28.4., Termin bei Anmeldung: **Familien-Foto-shooting**

Für Erwachsene

ab Mi., 11.4., 18.30 – 19.20 Uhr: **Rückbildungs-gymnastik**, 5 EH

ab Mi., 11.4., 19.30 – 20.20 Uhr: **Stärke deine Mittel!**

Do., 12.4., 15 Uhr: **Grenzen setzen in der Erziehung**

Do., 26.4., 10 – 12 Uhr: **Kinderkost-Workshop**

Do., 26.4., Termin bei Anmeldung: **Stoffwechsel-Typbestimmung**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr



Anmeldungen:

EKiZ-Büro, www.ekiz-weiz.at

T. 03172/44606 oder 0664/9440 142

„Spielen einmal anders“



Gemeinsam mit der Suchtpräventionsstelle „VIVID“ startete der heilpädagogische Kindergarten heuer für sechs Wochen das Projekt „Spielen einmal anders“.

Dieses Projekt soll schon bei den Kleinsten auf spielerische Weise Problemlösungsstrategien und Lebenskompetenzen stärken. In dieser Zeit werden kreative Spielsituationen genutzt um mit ungefertigten Materialien und mit anderen Kindern vielfältigste Erfahrungen zu sammeln. Mit Decken, Pölstern, Schachteln und anderen Alltagsmaterialien entdecken Kinder vermehrt ihre körperlichen Fähigkeiten. Im freien und kreativen Spiel mit anderen Kindern können verschiedenste Konfliktlösungsstrategien intensiv entwickelt werden.



Foto: HPK Weiz

Bildungsschwerpunkt 2018

Als vorläufiger Höhepunkt zum Bildungsschwerpunkt kann der Vortrag von Prof. Gerald Hüther am 6. März im ausverkauften Kunsthaus betrachtet werden. Aufbauend auf die Erkenntnisse der modernen Gehirnforschung erklärte Prof. Hüther sehr eindrucksvoll, welchen Wandel im Schulsystem es braucht, um den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden. Mit sehr konkreten Vorschlägen, wie das Bildungssystem weiterentwickelt werden kann, diskutierte er mit dem Publikum.

Konkret wurde ich auch von vielen Menschen darauf angesprochen, diese Ideen weiter zu diskutieren und in Maßnahmen umzusetzen. Zu diesem Zweck wurde als Kontaktmöglichkeit die Mail-Adresse **bildung@weiz.at** eingerichtet, über die am Thema Bildung Interessierte mit mir Kontakt aufnehmen können bzw. Informationen und Einladungen zu weiteren Veranstaltungen erhalten. Der Vortrag hat auf jeden Fall gezeigt, dass es ein großes Interesse an der Weiterentwicklung unserer Vorstellungen zum Thema „Lernen“ bzw. „Bildung“ gibt, auch wenn manche Ideen und Visionen noch gar nicht umsetzbar erscheinen. Der gesamte Vortrag wurde gefilmt und kann über die Homepage der Stadt Weiz bzw. auf YouTube nachgesehen werden.

Gleichzeitig möchte ich Sie zu zwei weiteren Veranstaltungen einladen:

Bildungskino: „Schools of Trust“ – Fünf Beispiele von innovativen Schulen auf der ganzen Welt
Mittwoch, 18.4.18 um 19.00 Uhr im Europasaal

Workshop „bildung@weiz“
für alle Interessierten zum Thema Bildung
Mittwoch, 18.4.18 von 14.30 bis 18.00 Uhr
Garten der Generationen

Nähere Infos & Anmelde-link:
www.weiz.at/aktuelles/veranstaltungs-kalender



StR Franz Frieß
Referent
für Bildung und Innovation

Der Brahms-Award 2018 geht an die Musikschule Weiz



Victoria Kandlhofer

Beim 6. „Brahms Music Winter Festival“ in Müzzzuschlag erlangten die beiden Gitarristinnen Laura Ablasser und Victoria Kandlhofer in ihren Altersgruppen einen ersten Preis mit Auszeichnung. Zum ersten Mal nahmen Schülerinnen aus der Musikschule Weiz an diesem Wettbewerb

teil. Die Schülerinnen der Klasse MMag. Andreas Pöttler konnten sich unter insgesamt 132 TeilnehmerInnen in ihren Gruppen durchsetzen.

Beide wurden im Anschluss von einer Fachjury für den „Brahms Award“ nominiert. Am 2. März erfolgte dann die offizielle Bekanntgabe: Mit dem Punktemaximum der Jury erhielt Victoria Kandlhofer für ihre musikalische Darbietung als eine von fünf SchülerInnen den renommierten Preis zugesprochen. Herzliche Gratulation!



Junge Stadt Weiz ausgezeichnet



LH-Vize Michael Schickhofer (li.) mit Julian Macher, Patrick König, Iris Thosold, Bernd Heinrich, Petra Fleck

Weiz ist als projugendaktive Stadt ausgezeichnet worden. Diese Ehrung erhielt die Stadt bei einer Preisverleihung des Steirischen Volksbildungswerks in Graz. In einem Wettbewerb wurden Gemeinde, Märkte und Städte gesucht, die sich durch ihr großes Engagement für Jugendliche hervorheben.

Ex aequo mit Graz

Weiz konnte dabei einen großartigen Stockerlplatz erringen: gemeinsam mit Graz wurde der dritte Platz in der Kategorie Städte erreicht. Prämiert wurden die vielfältigen Aktivitäten der im Vorjahr gestarteten Beteiligungsinitiative Junge Stadt Weiz.

Vzbgm. Iris Thosold und Jugendreferent Bernd Heinrich nahmen die Auszeichnung im festlichen Rahmen in der Aula der Alten Universität in Graz von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer entgegen. Herzliche Gratulationen kamen von LH-Vize Michael Schickhofer, der in seiner Ansprache vor rund 200 Gästen, aus seiner Zeit als Jugendreferent in Weiz berichtete.

EQUALITY NOW – Ein Kurzfilm der HLW Weiz



Der Kurzfilm hinterfragt Stereotypen

Die drei HLW-Schülerinnen Angelika Feiner, Marlene Harrant und Eva Seper haben in der fünften Klasse ein ganz besonderes Abschlussprojekt umgesetzt: Die Maturantinnen haben einen Kurzfilm zum Thema Gleichberechtigung gedreht.

„EQUALITY NOW – wer auch immer wir sind, wo auch immer wir leben“ heißt der Film, den Angelika, Marlene und Eva Anfang März im Jugendhaus Weiz präsentierten. Die drei Maturantinnen waren im Vorjahr auf der Suche nach einem Auftraggeber für ihre Abschlussarbeit, und fanden im Jugendhaus Weiz einen Projektpartner dafür. Der Auftrag lautete, einen Kurzfilm über die Themeninhalte Geschlechtertypisierung, Ungleichbehandlung und Diskriminierung in der heutigen Zeit zu drehen. Gedreht wurde im Jugendhaus und am IBI-jobday im Kunsthaus Weiz. Entstanden ist daraus ein sechs Minuten langer Film, der sich kritisch mit Geschlechterrollen auseinandersetzt.

Es werden Jugendliche und junge Erwachsene bei alltäglichen Tätigkeiten in der Freizeit und im Beruf gezeigt, wobei sie jeweils geschlechteruntypischen Aufgaben nachgehen. Zu sehen ist der Kurzfilm der drei Schülerinnen auf YouTube.



Vorhang auf für die MMS



Große Premiere am 23. April im Volkshaus.

„Revolting Children“ heißt das diesjährige Musical der Neuen Musik-Mittelschule Weiz.

Geleitet von Christian Thosold und seinem Team erarbeiten die Schülerinnen und Schüler der 4ab-Klassen ein Musical über das hochbegabte Mädchen Matilda, welchem es sehr schwer fällt, sich mit seinen Fähigkeiten beliebt zu machen.

Über 50 Jugendliche proben bereits fleißig für die Premiere, die am 23. April um 19:30 Uhr im Volkshaus stattfinden wird.

Was passiert hinter der Bühne und außerhalb der Proben? Und wie viel Arbeit steckt in so einem großen Projekt wirklich? Diese Fragen werden euch in einem kleinen YouTube-Film beantwortet (zu finden auf YouTube unter den Stichworten „Revolting Children Weiz“).

Lena



Sportart des Monats



Im April dürfen wir euch die Sportart des Monats HANDBALL vorstellen.

Handball ist ein schneller und körperbetonter Sport, je nach Altersklasse spielt man 40 - 60 Minuten pro Match, mit je zwei Halbzeiten. Jedes Team hat sechs Feldspieler, und einen Tormann am Feld. Apropos Feld: Das Feld ist eine ganz normale Sporthalle. Speziell beim Handball sind die 6-Meter-Kreise, die außer dem Tormann der jeweiligen Mannschaft niemand betreten darf.

Beim Handball gibt es in der Regel kaum ein Spiel, bei dem nicht mindestens ein Team mehr als 20 Tore macht. Um solche Spielstände zu erreichen, wird Handball sehr hart und sehr schnell gespielt. Würfe erreichen in den höheren Altersklassen durchaus gerne einmal 100 km/h, wobei der bis jetzt geltende Weltrekord noch immer in der deutschen Bundesliga, mit 131 km/h, liegt. Es braucht für diesen Sport aber nicht nur Athletik, sondern auch eine gute Mischung aus Hirn, Teamgeist und Fairplay.

Erste Anlaufstelle in Weiz für diese Sportart ist der **Handballclub Weiz**. Der Verein bietet Burschen und Mädchen die Möglichkeit, diese spannende, rasante und körperbetonte Sportart auszuüben. Mehrere Spieler des Handball Clubs Weiz haben es bereits ins Nationalteam geschafft.

(Manuel, Julian)

Die Ausstellung „Junge KünstlerInnen in Weiz“ wird von 17. bis 30. April im Kunsthaus-Foyer gezeigt.

Sie kann während der Öffnungszeiten der Stadtgalerie (Do., Fr. nachmittags und Sa. vormittags) besichtigt werden.

Nach Absprache ist (zB. für Schulklassen) auch eine Besichtigung während der Bürozeiten des Kulturbüros möglich.

Einladung zur

VERNISSAGE

Junge KünstlerInnen in Weiz

Dienstag, 17. April | 18 Uhr
Kunsthaus-Foyer

Deine junge Stadt | /jungeStadtWeiz

Die Künstlerinnen laden ein:

Victoria-Maria Heider
Hannah Schneider
Margaret McComb
Lisa Schinnerl
Emily Krenn
Michelle Schwaiger

Kommende Highlights

11.4., 12.4., 13.4., 14.4.:

Theaterfabrik „Beziehungsweise Allein“:

Frei nach dem Film „The Lobster“ | jeweils um 19 Uhr,
am 12. und 13.4. auch um 11 Uhr | Volkshaus Weiz

13.4.: Spiele-Nacht:

Verbring eine Nacht im Jugendhaus mit Strategie-,
Gesellschafts- und PS4-Spielen. Anmeldung erforder-
lich | 18 Uhr | Jugendhaus

17.4.: Vernissage: Junge KünstlerInnen in Weiz

Sechs junge Talente präsentieren ihre Arbeiten | 18
Uhr | Kunsthaus/Foyer

19.4.: Tischfußball-Turnier:

Tolle Preise zu gewinnen | 15 Uhr | Jugendhaus

23.4.: Schulmusical „Revolting Children“:

Premiere des Musicals der NMMS Weiz | 19.30 Uhr |
Volkshaus | weitere Vorstellungen: 24., 25. und 26.4.,
jeweils 19.30 Uhr

28.4.: Honky Tonk-Festival:

11 Lokale, 1 Kirche, 15 Bands, 1 Eintritt | ab 19 Uhr |
Innenstadt



„START & SHINE with SPIN!“



SPIN-Qualitätssiegel 2018 für die Neue Sportmittelschule Weiz & VS St. Kathrein/Offenegg.

Als Kleinstschule im Almenland versucht die VS St. Kathrein/Offenegg ihren SchülerInnen ein Höchstmaß an individueller Förderung zuteilwerden zu lassen. Gerade in Englisch wur-

de dabei auf das bestehende Netzwerk der SPIN-Region zurückgegriffen.

Die in der Region aktive Native Speakerin Lena D. Head sowie Dipl. Päd. Margit Oblak, Englischlehrerin an der SMS Weiz, wurden an die Volksschule gerufen, um dort einen modernen, zeitgemäßen und kompetenzorientierten Englischunterricht unter Berücksichtigung des CLIL-Ansatzes durchzuführen.

Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Bereits nach einem halben Jahr wurde beiden Schulen vom Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrum das SPIN-Qualitätssiegel 2018 verliehen. Für die Neue Sportmittelschule Weiz ist das bereits die neunte derartige Auszeichnung. Herzliche Gratulation!

Prima la Musica 2018



Erneut konnten SchülerInnen der Musikschule Weiz großartige Erfolge beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“ erzielen und die Jury mit hervorragenden Leistungen beeindrucken. Damit wurde auch die herausragende Arbeit, die in der MS Weiz geleistet wird, bestätigt. Im Rahmen eines Preisträgerkonzertes am 21. März im Europasaal überreichte Bgm. Erwin Eggenreich gemeinsam mit Musikschuldirektor Josef Bratl als kleines Dankeschön seitens der Stadtgemeinde Weiz Präsente an die jungen Musikerinnen und Musiker.

1. Preis mit Auszeichnung und Berechtigung zum Bundeswettbewerb:

Hanna Hidasi

(Klavier Altersgruppe 1, Klasse Dong Yeon Stelzmüller)

Daniel Hidasi

(Klavier Altersgruppe 2, Klasse Dong Yeon Stelzmüller)

Gisela Artner

(Klavier Altersgruppe 2, Klasse Dong Yeon Stelzmüller)

Sarah Kandlhofer

(Gitarre Altersgruppe 1, Klasse Andreas Pöttler)

1. Preis mit Auszeichnung:

Jakob Trinkl

(Klavier Altersgruppe B, Klasse Dong Yeon Stelzmüller)

Victoria Kandlhofer

(Gitarre Altersgruppe A, Klasse Andreas Pöttler)

1. Preis:

Laura Ablasser

(Gitarre Altersgruppe 2, Klasse Andreas Pöttler)

Hannah Huber

(Violine Altersgruppe B, Klasse Wolfgang Stangl)

3. Preis:

Laurena Lang, Sara Wiener, Dominik Muhri, Bertram Schlemmer

(Hornquartett „horntastic4“, Altersgr. 3, Klasse R. Denk)

Schlusspfiff beim Futsal-Hallenpolycup



Der Poly-Hallencup-Landesmeister mit dem von LH-Stv. Michael Schickhofer gespendeten Pokal.

PTS Weiz ist wieder steirischer Landessieger 2018.

Höhepunkt und Abschluss der Fußball-Hallensaison 2017/18 war das Landeshallencupfinale am 15. Februar in der Gratkórner Sporthalle. Die acht Regionalsieger kämpften in den Gruppen- und Kreuzspielen um den Einzug ins Finale um den begehrten Titel. Großartige Kombinationen und offensive Taktik boten den ZuschauerInnen Fußball mit Leidenschaft.

Die Mannschaft der Polytechnischen Schule Weiz erreichte mit Moral und Kampfgeist als Zweite der Vorrunde und einem Sieg im Kreuzspiel gegen Gleinstätten das Endspiel gegen Köflach, das schlussendlich souverän mit 3:0 gewonnen werden konnte.

Damit wurde die PTS Weiz verdient Landeshallencupmeister 2018!

Der Jubel der zahlreich mitgereisten Fans war riesig. Zusätzlich wurde Alex Wiedenhofer zum besten Spieler gekürt und der großartige Goalie Niklas Timischl musste nur zweimal den Ball aus dem Netz holen.



Plastik-Projekt am BG/BRG Weiz



Ein „Plastikregen“ aus alten Plastikflaschen verzierte die Aula.

Im Rahmen des Plastik- und Nachhaltigkeitsprojekts am 1. und 2. März stand das BG/BRG Weiz unter dem Motto Recycling und Umweltschutz.

Es wurde fleißig gebastelt, geschnitten und genäht. So entstanden Kleider, Rucksäcke, Schmuck, Kosmetik, bunte Jausenbrotpapiere aus Bienenwachs, Trommeln und weitere Werke. Unter der fachkundigen Anleitung von freiwilligen MitarbeiterInnen der Repair Cafés aus Graz und Weiz wurden aus alten Kleidungsstücken neue hergestellt und elektronische Geräte repariert. Die benötigten Materialien wurden von den SchülerInnen über Wochen hinweg gesammelt.

Dazu wurde der Film „Plastik Planet“ gezeigt und die SchülerInnen der Oberstufe informierten mit selbst gestalteten Plakaten unter anderem über Alternativen zu und Arten von Kunststoffen, die Bedeutung der Mülltrennung, Lebensmittel- und Rohstoffverwertung sowie über gesundheitliche Schäden, die durch Kunststoffe und Mikroplastik hervorgerufen werden.

Zum Abschluss dieser Projektstage standen eine Modenschau, ein von der Jazzdancegruppe aufgeführter Plastiktanz, ein Vortrag über Mülltrennung von Raphael Faul und eine musikalische Darbietung mit Plastikinstrumenten sowie die Verlosung von den an unserer Schule gestalteten Glasflaschen auf dem Programm.

Gloria Pfeifer

Medaillenregen für Weizer GeräteturnerInnen



Am 28. Februar wurden in der Sportmittelschule Weiz die Turn10-Landesmeisterschaften ausgetragen. Dabei konnte die SMS Weiz in allen angetretenen Wertungsklassen überlegen siegen! Die Mädchen der 4. und die Burschen der 3. Klassen qualifizierten sich sogar für

die Bundesmeisterschaften, die vom 16. bis 18. April in Wolfurt (Vorarlberg) ausgetragen werden.

Geturnt wurde an vier Geräten. Die Mädchen zeigten am Boden, am Reck, am Balken und am Kasten Topleistungen, die Buben demonstrierten am Barren, am Reck, am Boden und am Kasten ihr Können. Geturnt wurde nach dem österreichischen Schulturnprogramm, bei dem Haltung, Technik und Dynamik der vorgezeigten Übungen bewertet werden.

Als beste Turnerinnen wurden Katharina Knoll, Julia Maierhofer, Tessa Maier, Marie Maier, Carmen Pölzer und Elisabeth Seidler ausgezeichnet, die besten Turner waren Marcel Straußberger, Leander Wild, Mehmet Calik, Marcel Rosenberger, Kilian Rückl und Richard Reiter.

Steirische School Olympics im Badminton in Weiz



Viele der TeilnehmerInnen von der fünften bis zur 13. Schulstufe kamen schon seit etlichen Jahren, für andere waren die steirischen School Olympics in Badminton eine neue Erfahrung.

13 Unterstufenmannschaften und drei Oberstufen-Burschenmannschaften zeigten am 1. März in den Weizer Sporthallen ihr Können mit Federbällen. Erfreulicherweise konnten sich die Burschen der Oberstufe der HTBLA Weiz den ersten Platz sichern, sie werden die Steiermark auch bei den Bundesmeisterschaften in St. Pölten vertreten. In der Oberstufenwertung errang die BHAK/BHAS Weiz den dritten Rang.

Bei den Unterstufenmannschaften ging der Sieg an das BRG Petersgasse aus Graz, gefolgt von der SMS Feldbach I und der NMS Gleisdorf I. Die SMS Weiz belegte in der Endwertung den 12. Rang.

Bei der Siegerehrung bekam jeder/jede SchülerIn aus allen teilnehmenden Schulen Urkunden von den Veranstaltern, Medaillen des Landesschulrates Steiermark und Pokale von der Stadtgemeinde Weiz.

„Sei erfolgreich und rede darüber!“

Der Sport und das Vereinsleben im Allgemeinen sind wichtige Teile des heurigen Schwerpunktthemas für Kinder, Jugend und Familien der Stadt Weiz. Deshalb arbeiten das Sportreferat und die Stadtkommunikation eng zusammen, um Vereine zu motivieren sich zu präsentieren und um die Vielfalt des Vereinslebens in unserer Stadt bekannter zu machen. Es gibt ein großes Angebot, aber einiges ist der Öffentlichkeit nicht bekannt bzw. wird als Selbstverständlichkeit gesehen. Der Vergleich mit anderen Städten zeigt, dass Weiz im Sport- bzw. Freizeitbereich hervorragend aufgestellt ist. Vor allem im Nachwuchsbereich arbeiten die Verantwortlichen auf einem Topniveau!

Aus diesem Grund haben wir uns Möglichkeiten überlegt, um die Bekanntheit der Vereine zu steigern. Bei Interesse bittet die Stadtkommunikation um eine Nachricht an **stadtkommunikation@weiz.at**, angesprochen kann sich jeder Sport-, Musik- oder Freizeitverein fühlen. Vorgestellt werden diese auf den Social-Media-Plattformen der Stadt Weiz. Dies ist bestimmt eine gute Gelegenheit, um Werbung in eigener Sache zu machen und die Bekanntheit zu steigern – ganz nach dem Motto: „Sei erfolgreich und rede darüber!“

Ein weiterer Schwerpunkt der Stadtkommunikation und der „Jungen Stadt Weiz“ wird derzeit auf die Sportart des Monats gelegt. Auch hier wird Werbung im Sinne des Sports bzw. einer bestimmten Sportart gemacht. Die Redaktion der „Jungen Stadt Weiz“ befasst sich monatlich mit einer anderen Sportart und berichtet im WEIZ PRÄSENT und auf den Social-Media-Kanälen darüber.

Vielen Dank an die Beteiligten der Stadtkommunikation und die Redaktion der „Jungen Stadt“ für das Engagement und die tolle Zusammenarbeit im Namen der Weizer Vereine!



GR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Sport im April 2018

Fußball

Meisterschaftsspiele Regionalliga Mitte

SC ELIN Weiz – Union Gurten

Fr., 6.4., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz – Sturm Graz Amateure

Fr., 13.4., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz – SC Kalsdorf

Fr., 27.4., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz – SV Lafnitz

Di., 1.5., 18.30 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Meisterschaftsspiele Steir. Oberliga Süd-Ost

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – Pischelsdorf

Sa., 14.4., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SC ELIN Weiz II – TUS Bad Waltersdorf

So., 15.4., 10.30 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz II – Fehring

So., 22.4., 10.30 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – TUS Bad Waltersdorf

Sa., 28.4., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SC ELIN Weiz II – SV Magna ELIN Motoren Krottendorf

So., 6.5., 10.30 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Frauenfußball

Meisterschaftsspiel 2. Frauen-Bundesliga Ost/Süd

SV Krottendorf Wildcats – ASK Erlaa

So., 15.4., 14.30 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SV Krottendorf Wildcats – FC Feldk./SV St. Jakob/R.

So., 6.5., 14.30 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

Stocksport

Staatsliga

ESV Gebol Krottendorf – ESV Weierfing II

Sa., 5.5., 17 Uhr, Garten der Generationen

Steir. Landesliga, Vorrundengruppe A

SSV ASKÖ Weiz – ESV Ladler Graz

Fr., 6.4., 19 Uhr, Stocksporthalle Weiz Nord

SSV ASKÖ Weiz – ESV Söding

Fr., 20.4., 19 Uhr, Stocksporthalle Weiz Nord

SSV ASKÖ Weiz – ESV Lieboch

Fr., 4.5., 19 Uhr, Stocksporthalle Weiz Nord

Basketball

Landesliga, Mittleres Play Off

ATUS Sparkasse Weiz – UBSC II

Sa., 14.4., 19 Uhr, Sporthalle I Offenburgergasse

ATUS Sparkasse Weiz – Gratkorn

Sa., 21.4., 19 Uhr, Sporthalle I Offenburgergasse

ATUS Sparkasse Weiz – GAK II

Sa., 28.4., 19 Uhr, Sporthalle I Offenburgergasse

Kickboxen

Rise of Spartans 2 • Veranstalter: Fightclub 300

Sa., 28.4., 18 Uhr, Volkshaus

Hap Ki Do

Grundkursbeginn

Di., 17.4., 19 Uhr, Sporthalle I Offenburgergasse



HAP KI DO

Kinder Anfängerkurs

Beginn: 17. April 2018, 19:00h
Ort: Alte Sporthalle
 Neue Mittelschule
 Offenburgerg., Weiz



Nähere Infos unter:
www.hapkido-weiz.at
 Tel.: 0664/82 02 369



Eishockey Nachwuchs behauptet sich bundesweit



Bereits seit mehreren Jahren mischt der Weizer Eishockeynachwuchs erfolgreich in der Österreichischen Bundesliga mit. In der heurigen Saison 2017/18 ist der EC Bulls Weiz in drei Altersklassen in der Bundesliga angetreten. Alle drei Teams – U11, U12 und U14 – haben den Einzug ins Finale geschafft. Zu den Finalturnieren Mitte März reiste die U14 nach Linz, die U11 nach Klagenfurt und das U12-Finalturnier fand vor heimischen Publikum in der Weizer Eishalle statt.

Auch die Erfolge können sich sehen lassen: Beim U14-Finalturnier in Linz errangen die Junior Bulls den 9. Rang, die U11 belegt bei ihrem Finalturnier in Klagenfurt den beachtenswerten vierten Rang; vor heimischem Publikum reichte es für die U12 zu einem sehr respektablen fünften Platz. Voll des Lobes waren nicht nur die Trainer der gegnerischen Mannschaften über die guten Leistungen, auch die jungen Sportler und deren Trainer freuen sich, im österreichischen Vergleich derart gut abgeschnitten zu haben!



Die Steirische Meisterschaft wurde heuer in der U12 und U14 gespielt und beide Mannschaften dürfen sich hinter dem LLZ Süd Graz 99ers jeweils über die Silbermedaille freuen. Die Medaillenübergabe fand im feierlichen Rahmen am 24. März in Kapfenberg statt.



Zum besten Goalie des U12-Finalturniers wurde Jacqueline Rabl vom EC Bulls Weiz gewählt.

Spannendes Hobby-Hallenfußballturnier



Das siegreiche Team FC Umadum

Der Weizer Hobbyfußballverein FC UNS veranstaltete am 24. Februar sein bereits 20. Hobbyfußballturnier. Wie schon seit Jahren üblich durfte sich der Verein wieder über sehr viele Anmeldungen diverser Hobbyteams freuen. So versuchten diesmal 19 Teams ihr Glück.

Nach etlichen spannenden Spielen und einem Finale gegen den FC Graz 1804, das im Elfmeterschießen entschieden wurde, konnte sich schließlich der FC Umadum wie bereits vor zwei Jahren den Turniersieg sichern. Platz drei ging an die Mannschaft FC Sinep.

Im Anschluss wurden alle Teams, die Schiedsrichter sowie Torschützenkönig Raphael Posch vom HC Nestelbach und Dominik Krasser vom FC Geiger, der beste Tormann des Turniers, für ihre Leistungen geehrt.

Der FC UNS bedankt sich bei allen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren sowie bei allen Teams für ein äußerst fair abgelaufenes Turnier und freut sich bereits auf das 21. Turnier im kommenden Jahr.

Die stärksten Männer inWeiz



Eröffnung durch die Vertreter der Weizer Sportszene und durch Dr. Michael Schrems (5.v.li.), dem Präsidenten des Österreichischen Verbandes für Kraftdreikampf.

Weiz entwickelt sich immer mehr zur Kraftsport-Hochburg. Jüngstes Beispiel war die von der Sektion Kraftsport des ATUS Weiz unter Sektionsleiter Hans Payler und Bertl Reiser durchgeführte Staatsmeisterschaft im Bankdrücken Classic in der Sporthalle Offenburgergasse.

116 Kraftsportler – sowohl Männer als auch Frauen – traten zu diesen Wettbewerben an und zeigten sportliche Spitzenleistungen. In den einzelnen Gewichtsklassen



Kraftsport im Wettbewerbsmodus

wurden zusätzlich auch die Steirischen und Kärntner Landesmeister ermittelt. Leider war Melanie Hollegger, die einzige Weizer Teilnehmerin, erkrankt und konnte nicht teilnehmen.

Da sich die Sektion Kraftsport für die nächsten Steirischen Meisterschaften bewirbt, wäre es wünschenswert, wenn der eine oder andere Weizer Kraftsportler daran teilnehmen würde. Informationen erhalten Sie bei Sektionsleiter Hans Payler (Tel. 0664/2602 013) und seinem Stellvertreter Heinz Habe.

Mehr als Federball: Weizer Erfolge im Badminton



Die erfolgreichen Weizer Badminton-SpielerInnen.

Mit elf Meistertiteln, vier Vizemeistern und zwei Bronzemedallengewinnern verliefen die Steirischen Meisterschaften für die Weizer BadmintonspielerInnen sehr erfolgreich.

Je drei Titel konnten dabei Alexandra Loder (U13), Anna Macher (U17), Philipp Macher (U19) und Johann Loder (SK45) erringen. Die weiteren Erfolge blieben in der Familie, gingen doch zwei Titel an Harald Knoll (SK45) bzw. je ein Titel an Alexander Knoll (U19), Magda Knoll (SK65) und Karl Knoll (SK70).

Großartige Erfolge mit scharfer Klinge



Die erfolgreichen Fecht-Zwillinge Marie und Felix Purkarthofer

Beim Internationalen Österreichischen Edi-Schwarzer-Ranglistenturnier konnte Marie Purkarthofer nach langer Verletzungspause wieder an ihre früheren Fecht-Erfolge anknüpfen und sich auf souveräne Art die Bronzemedaille im Damen-Florett (Jgd. B, U 13) sichern.

Ihr Zwillingsbruder Felix hat sich bis zur direkten Entscheidung durchgekämpft, verlor aber dann sein Gefecht und landete bei diesem stark besetzten Turnier auf Platz 14.

In der österreichischen Rangliste belegt Marie momentan bei den Damen Platz 8 und Felix bei den Herren Platz 14.

„Rückzug an den Rand des Schweigens“

Hannes Schwarz und Zbyněk Sekal im Weizer Hannes-Schwarz-Zentrum

Der tschechische Maler Zbynek Sekal wurde 1923 in Prag geboren. Seine Werke entstanden in den letzten 50 Jahren in unvergleichbarer Konzentration. Sekal lebte sehr lange in Wien, wo er 1998 verstorben ist. Er zählt zu den suggestivsten Persönlichkeiten der tschechischen Szene in der bildenden Kunst. Für sein Œuvre typisch ist eine reduzierte Form und innere Spannung; die Basis für seine Kreationen sind tiefgehende philosophische Grundlagen.

In dieser Hinsicht gibt es eine Parallele zu Hannes Schwarz: Auch das Gesamtwerk von Schwarz ist geprägt durch die intensive Beschäftigung mit Philosophie. Eine weitere Gemeinsamkeit ist die maximale Reduktion und Konzentration. Beide Künstler waren äußerst sensibel, ihre Werke bevorzugen eine geheimnisvolle Ausdrucksweise und lassen sich nur mit Hintergrundwissen über den jeweiligen Lebenslauf erschließen.

Für beide prägend war die Zeit des Nationalsozialismus: Hannes Schwarz erfuhr nach dem Besuch einer nationalsozialistischen Eliteschule die Brutalität des Krieges und litt danach zeitlebens daran, ein Mitverantwortlicher an diesem Grauen gewesen zu sein. Sekal andererseits zählt zu den Opfern des Naziregimes: 1941 aus politischen Gründen verhaftet, war er bis 1945 in den Konzentrationslagern Theresienstadt und Mauthausen interniert. Als die Truppen des Warschauer Paktes in der damaligen CSSR einmarschierten, flüchtete er über Berlin nach Wien.

Ein weiterer Berührungspunkt zwischen den beiden Künstlern ist die Beschäftigung mit Franz Kafka. So setzt sich Schwarz mit dem von Kafka stammenden rätselhaften Bildwort „Ein Käfig ging einen Vogel suchen“ künstlerisch auseinander. Daraus entstand ein Bilderzyklus, der im Hannes-Schwarz-Zentrum ausgestellt ist.

Sekal wiederum ist nicht nur bildender Künstler, sondern auch Journalist und Übersetzer. So hat er die Werke Kafkas ins Tschechische übersetzt.

Die Eröffnung der Ausstellung „Rückzug an den Rand des Schweigens“ – Hannes Schwarz und Zbynek Sekal findet am Donnerstag, dem **19. April**, mit Beginn um 19 Uhr im Weizer Hannes-Schwarz-Zentrum statt.



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



Wir machen Musik

FRÜHLINGS-KONZERT

KAMERADSCHAFTSKAPELLE WEIZ

SAMSTAG, 7. April 2018

Beginn: 19.30 Uhr

KUNSTHAUS WEIZ

Frank Stronach Saal

www.kameradschaftskapelle.at

Eintritt: Freiwillige Spende



Druck & Grafik: STERNMANN

Kulturhöhepunkte in Weiz: Das Kunsthaus lädt ein!

Konzert: Baba Zulu „Türkisch Psychedelic“ (10.4.)



Die Istanbuler Band Baba Zulu mischt gekonnt westliche mit orientalischer Musik. Sie selbst bezeichnen ihren Stil als „Oriental Dub“. Gegründet wurde die Band 2006, ihr erstes Album „Tabutta Rövasata“ erschien im gleichen Jahr. Im europäischen Raum erlangten Baba Zulu einen Popularitätsschub durch den Film „Crossing the Bridge“, in dem Alexander Hacke, Bassist der „Einstürzenden Neubauten“, die Istanbuler Musikszene portraitierte. Man darf Baba Zulu durchaus als eine der zeitgenössischsten türkischen Bands bezeichnen, die in ihrem Heimatland Kultstatus genießen und problemlos eine Brücke zwischen Orient und Okzident bilden.
Info: www.kukukkunst.com www.babazula.com, Tel. 0664/4125 190

Konzert: Kammersymphonie Berlin (15.5.)



Die Kammersymphonie Berlin unter der Leitung von Jürgen Bruns ist mit Werken von Haydn und Mozart zu Gast. Unter dem Motto „Zeit im Dialog“ treffen die berühmten Werke der Klassik auf Werke des heutigen Komponisten Richard Dünser, der virtuos mit dem musikalischen Material der ersten und zweiten Wiener Schule spielt und dieses weiterentwickelt. Ein Programm, das zum Nachdenken, Erfreuen und Genießen einlädt!

Kabarett: Comedy Hirten (18.5.)

Die Comedy Hirten garantieren zwei Millionen Gags in zwei Minuten. Frauen werden sich vor Lachen mehr biegen



als in ihren Yoga-Stunden, Männer werden sich ihren Bauch nicht mehr halten können und dadurch mit einem Six Pack nach Hause gehen. Sie sind daher auch keine Kabarettgruppe, sondern viel mehr eine satirische Bewegung. Erleben Sie die besten Key-Note-Speaker an einem Abend.

Pfingstklang: Pannonische Philharmonie (22.5.)



Unter der Leitung von Prof. Alois J. Hochstrasser gastieren die Pannonische Philharmonie und der Grazer Concertchor im Kunsthaus. Als abschließender Beitrag der Stadtgemeinde Weiz und interpannon zur Pfingstvision ist dieses Konzert auch Auftakt des Festivals „Pfingstklang“. Am Programm stehen Werke von Brahms, Schubert und Gounod.

Theaterfahrt Stadtgemeinde Weiz

Ein Sommernachtstraum

Ballett von Jörg Weinöhl nach William Shakespeares gleichnamiger Komödie. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy u.a.

Samstag, 26.5.2018, 19.30 Uhr,
Opernhaus Graz

Anmeldeschluss: Mittwoch, 9.5.2018

Busfahrt gratis!

Anmeldungen:

- Kulturbüro, Rathausgasse 3, Maria Eggl
Tel.: 03172/2319-623 (9-13 Uhr)
E-Mail: maria.eggl@weiz.at
- Lydia Stockner, In der Erlach 8, 8160 Weiz
Tel.: 03172/41 236 (ab 19 Uhr)

Frühjahrsprogramm mit den Weizer Jazzdays



Foto: Gütl

Kulturreferent Mag. Oswin Donnerer, Kunsthausleiter Johann König und Veranstaltungsmanagerin Angela Kahr präsentierten unlängst den neuen Programmfolder, der neben Infos unter anderem auch allen Kunsthaus-Friends die Möglichkeit eines ermäßigten Eintrittspreises zu zahlreichen Veranstaltungen garantiert. Anmelden kann sich zu dieser Aktion jede/r Kulturinteressierte ganz einfach über die Homepage (www.kunsthhaus-weiz.at) oder bei den Vorverkaufsstellen im Kunsthaus oder im Stadtservice.

Neben den Schwerpunkten im Kabarett- und im Orchesterkonzertbereich sticht vor allem ein Schwerpunkt im Mai hervor: **die 3. Weizer Jazzdays!**

Audiovisuelle Live-Performance: „Nanga Parbat“ (25.5.)



Foto: Gratzner

Bernhard Schimpelsberger (Percussion), Georg Gratzner (Woodwinds) und Johann Steinecker (Visuals) sorgen für den Soundtrack zu den Filmaufnahmen Hans Ertls über die 41-stündige

Allein-Erstbesteigung des Nanga Parbat vor 65 Jahren durch Hermann Buhl. Die Klänge der Instrumente werden zu Bildern, die gemeinsam mit 3D-Animationen und Szenen des Originalfilms in der Live-Situation in eine neue Form eines improvisierten, audiovisuellen Dialogs zwischen Musiker und Videokünstler münden. Die Veranstaltung kann in Weiz dank der Kooperation mit dem Festival „komm.st“ realisiert werden.

Brunch mit „Dee Dolen-Duo“ (26.5.)

Bei einem Frühstücks-Jazzbrunch ab 9 Uhr mit der charismatischen Sängerin Ingrid Frida Moser und dem Jazz-Gitarristen Achim Kirchmair am Südtiroler Platz



können sich die Gäste mit einem besonderen Frühstück vom Café Niederl und Café Weberhaus (Reservierung bei den Cafés erforderlich!) verwöhnen lassen.

Jaques Morelenbaum Cello Samba Trio feat. Paula Morelenbaum (26.5.)



Ein besonderes Highlight ist das Konzert eines Grammy-Preisträgers und ECHO-Gewinners: Samba, Bossa-Nova und Jazz mit dem brasilianischen Komponisten, Cellisten und Arrangeur Jaques Morelenbaum und seinem „Cello Samba Trio“ laden in eine andere musikalische Klimazone. Das Konzert spiegelt die kulturelle Vielfalt Lateinamerikas und seiner Musik wider, in der afrikanische, europäische und brasilianische Elemente eine perfekte Symbiose eingehen. Mit Paula Morelenbaum, der Grande Dame des Bossa-Nova, beehrt ein schillernder Star am Weltmusikhimmel dieses außergewöhnliche Trio ihres Mannes.

Am 27. Mai laden um 17 Uhr Eddie Luis & Die Gnadenlosen mit Jazz und Jazzschlagern aus den 20ern und 30ern zum Sonntagsvarieté in den Hannes-Schwarz-Saal.

Sonntagsvarieté mit Eddie Luis & Die Gnadenlosen (27.5.)

Am 27. Mai laden um 17 Uhr Eddie Luis & Die Gnadenlosen mit Jazz und Jazzschlagern aus den 20ern und 30ern zum Sonntagsvarieté in den Hannes-Schwarz-Saal.

Karlheinz Miklin „Jazz via Brasil“ (27.5.)



Neben seiner jahrzehntelangen Arbeit mit argentinischen Musikern ist Karlheinz Miklin in den letzten Jahren auch häufig in Brasilien aufgetreten. Das dadurch verstärkte Interesse an der Musik dieses Landes führte jetzt zur Zusammenarbeit mit hervorragenden brasilianischen Musikern – Marco Antonio da Costa, Emiliano Sampaio, Gustavo Nunes Boni & Luis Andre Carneiro de Oliveira.

Am 28. und 29. Mai schließt sich die Musikschule thematisch den Jazzdays an und präsentiert den musikalischen Nachwuchs im Rahmen der Vocal Jazz Nights.

Vocal Jazz Nights (28. und 29.5.)

Am 28. und 29. Mai schließt sich die Musikschule thematisch den Jazzdays an und präsentiert den musikalischen Nachwuchs im Rahmen der Vocal Jazz Nights.

pfingstART 2018: Das Programm

**Rauminstallation Walter Kratner, Masoud Razavy Pour
„Die Ankunft“ (29.4., 11.30 Uhr, Basilika Weizberg)**



Foto: Kratner

Installation von Walter Kratner

Eingeführt wird „pfingstART 18“ mit Installationen am 29. April im barocken Kirchenraum der Basilika am Weizberg. Sie beschreiben den aussichtslosen Versuch aus gesellschaftlichen Zwängen auszubrechen. „Ganz Hoch“, eine Videoarbeit von Razavy Pour, ist die kommentarlose Beobachtung obsessiver Bemühungen eines Patienten, sich aus dem Krankenbett zu befreien.

Mit dem dritten Teil aus der Trilogie „Lampedusa“ beschreibt das Objekt-Ensemble von Walter Kratner eine „Ankunft“, die gleichzeitig das Ende jeder Hoffnung bedeutet.

Themenabend: Doron Rabinovici, Peter Henisch „Erinnerung und Zukunft“ Ausstellung: Verena Rotky und Jörg Vogeltanz (30.4., 19 Uhr, Kulturkeller Weizberg)

„Erinnerung und Zukunft“ stehen im Mittelpunkt der von Walter Kratner kuratierten Ausgabe 2018. Von Kindheitserinnerungen und Zukunftsvisionen handeln die letzten Romane von Doron Rabinovici und Peter Henisch. Reflektiert wird aber auch der aktuelle Zustand der österreichischen Gesellschaft. Wie weit rechtsnationales Erbe in der aktuellen politischen Landschaft wieder eine Rolle spielt, erörtern die Schriftsteller in einem anschließenden Podiumsgespräch.

In einer anderen Form steht das Thema am selben Abend im Kulturkeller im Mittelpunkt: Verena Rotky und Jörg Vogeltanz haben eine Ausstellung konzipiert, in der Bilder von entblößten Körpern dem Grotesken und Absurden einer modernen Welt gegenübergestellt werden.

Abendkonzert 1: Borut Mori & Andrej Ofak „The Echoes of River Drava“ (7.5., 19.30 Uhr Taborkirche)



Foto: Mori

Borut Mori und Andrej Ofak

Im ersten Konzert der musikalischen Mikrokosmen im charakteristische Sakralraum der Taborkirche entwickeln Borut Mori (Akkordeon) und Andrej Ofak (Gitarre) im abendlichen Kerzenlicht ihre subtilen Klänge voller Poesie. Die Drau bildet in ihren neuesten Kompositionen die Matrix für die zeitgenössische Weltmusik des Duos.

Abendkonzert 2: Tobias Stosiek „Cello-Rezital“ (14.5., 19.30 Uhr, Taborkirche)



Foto: Stosiek

Tobias Stosiek

Im Abschlusskonzert bringt Tobias Stosiek die sechs berühmten Suiten (BWV 1007–1012) für Violoncello von J. S. Bach zur Aufführung. Der mehrfach international ausgezeichnete Cellist versteht Bachs intime Kammermusik als humane Botschaft, den Menschen gewidmet. Aktuell über die Zeit hinaus.

Infos: www.pfingstvision.at/kunst

Für alle Veranstaltungen ist ein pfingstART-Ticket um € 15.- erhältlich.

Irish Dance for Charity



Carmen Palensky und Philipp Gaber, Betreiber der „O’Kelly & Rafter School of Irish Dance“, ist es durch ihre Beziehungen zu den Gründern der Fusion Fighters gelungen, am 8. April das Projekt

„Create not Hate“ in die Steiermark zu holen. Es handelt sich dabei um ein weltweites Filmprojekt, das Tanzschulen für den guten Zweck verbindet.

Gaber und Palensky sind Gastgeber von 60 bis 80 TänzerInnen aus Irland, England, Belgien, Deutschland, Rumänien, Österreich und anderen Ländern im Alter von 12 bis 50 Jahren, um einen Beitrag zum Projekt „Create not Hate“ zu erarbeiten. Ziel ist es, mit einer vereinten europäischen Irish Dance Szene einen wertvollen Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.

Den Abschluss bildet die Vorstellung am 8. April um 17 Uhr im Kunsthaus, wo freiwillige Spenden der Steirischen Kinderkrebshilfe zu Gute kommen.

„Messa di Gloria“



Konzert des Weizbergchores

Gemeinsam mit dem Coro Città di Trieste und den Grazer Instrumentalisten wird der Weizbergchor am 8. April um 17 Uhr die Basilika am Weizberg zum Klingen bringen. Als Solisten konnten Ewald Nagl (Bass) und Andrea Semeraro (Tenor) gewonnen werden. Am Programm steht mit der „Messa di Gloria“ ein Frühwerk des Opernkomponisten und Kirchenmusikers Giacomo Puccini. Dieses Werk wurde zu Puccinis Lebzeiten nur ein einziges Mal aufgeführt und 1950 wieder entdeckt.

Karten sind bei den Chormitgliedern, in der Pfarrkanzlei sowie in der Servicestelle Krottendorf erhältlich. Infos: Mag. Valentina Longo (Tel. 0676/8742 68 91)

**Gedächtnisausstellung
Arnold Karl Wratschko**



Eröffnung: 3.5.2018, 19:30 Uhr
Galerie Weberhaus
Südtirolerplatz 1, 8160 Weiz

Öffnungszeiten: Di. und Fr. 15:00-18:00
Mi. 9:00 - 13:00 und 15:00 - 18:00
Do. 8:30 - 18:30
und nach Voranmeldung

Dauer der Ausstellung: 4. Mai bis 1. Juni 2018

Harald Polt, 0664/2250257, museumsverein.weiz@aon.at

Krottendorfer speckdackeln

Chaos im Bestattungshaus

Komödie von Winnie Abel

FR	20.04.2018 - 19:30
SA	21.04.2018 - 19:30
SO	22.04.2018 - 15:00
FR	27.04.2018 - 19:30
SA	28.04.2018 - 19:30

Krottendorf - Garten der Generationen

Tickets (Freie Platzwahl):
0650 9228448 / 0664 80117 71284
Stadtmarketing, Bürgerservicestelle Krottendorf
Gasthaus Wilhelm (Büchl)
www.krottendorferspeckdackeln.at

Preis: VVK € 10,- / AK € 12,- (Freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahre)

Bibliothek am Weizberg



Hörbuch- u. Filmempfehlungen April



Daniel Glattauer „Gut gegen Nordwind“ (Hörbuch)

Bei Leo Leike landen irrtümlich E-Mails einer ihm unbekannten Emmi Ro-

thner. Aus Höflichkeit antwortet er ihr. Und weil sich Emmi von ihm angezogen fühlt, schreibt sie zurück. Es scheint nur noch eine Frage der Zeit zu sein, wann es zum ersten persönlichen Treffen kommt. Emmi ist glücklich verheiratet. Und Leo verdaut gerade eine gescheiterte Beziehung. Werden die gesendeten, empfangenen und gespeicherten Liebesgefühle einer Begegnung standhalten? Und was, wenn ja?



Hidden Figure - Unbekannte Heldinnen (DVD)

Die unglaubliche Geschichte von Katherine Johnson, Dorothy Vaughn und Mary Jackson – herausragende afroameri-

kanische Frauen, die bei der NASA arbeiteten und in dieser Funktion als brillante Köpfe einer der größten Unternehmungen in der Geschichte gelten: Sie haben den Astronauten John Glenn in die Umlaufbahn geschickt. Dieses Trio überschreitet jegliche Geschlechts- und Rassengrenzen und inspirierte Generationen, an ihren Träumen festzuhalten.



Rendezvous mit dem Leben (DVD)

Dieser exzellent besetzte Film ist ein lebensbejahendes Drama, das emotional die richtigen Töne trifft. Es gelingt, den Zuschauer spüren

zu lassen, wie verheerend der Verlust eines geliebten Menschen ist. Ein Film, an dessen Ende man ein gutes Gefühl hat, einfach weil es schön ist, am Leben zu sein. Fazit: Vielleicht etwas kitschig, aber schön.

Öffnungszeiten: Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr
www.weizberg.bvoe.at, weizberg@bibliotheken.at

**STADTMUSEUM
WEIZ**

Öffnungszeiten:
Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr
und auf Anfrage

Feiertags geschlossen

Elingasse 10, 8160 Weiz
Kontakt: Harald Polt, 0664/609 31255

WERDERITSCH REISEN

REISEBÜRO – BUSSE – TAXI – VIP-SHUTTLE

8.4., 6.5., 10.6. Casino Mond	Sonntag-Mittag	€ 39.-
7.4. Steiermark-Frühling in Wien	Busfahrt	€ 35.-
28.4.-1.5. Gardasee inkl. Ausflüge		Aktion € 319.-
10.-13.5. Jesolo – Venedig inkl. Ausflug Venedig Auf den Spuren von Commissario Brunetti		€ 349.-
19.-22.5. Pfingsten in Umag oder Portorož		ab € 259.-
26.-27.5. Legoland für Groß & Klein	Familienaktion ☺	
31.5.-3.6. Fronleichnam in Opatija 4* Hotel Palace Bellevue oder in Ičići 4* Familienhotel Giorgio II	€ 359.- Kinder -12 J. € 99.-	€ 355.-
20.-24.6. Superschnäppchen Rabac		Aktion € 329.-
7.-14.7. u. 25.-30.8. Badeurlaub in Portorož oder Poreč ☺		
15.-22.7. Badeurlaub in Opatija 4* Palace Bellevue 4* Familienhotel Giorgio II All I Light	€ 789.- Kinder -12 J. € 150.-	€ 879.-
28.7.-4.8. Badeurlaub in Rimini € 659.- (2 Erw. & 2 Ki. -13 J. € 2.000.-)		
7.8. Tiergarten Schönbrunn	Busf. u. Eintritt € 50,-/Schüler € 40,-	
9.8. Malta Hochalpenstraße	Busf. u. Maut € 55,-/Ki. bis 15 J. € 40,-	
11.-18.8. Badeurlaub in Mali Lošinj ☺		Aktion € 775.-
19.-23.8. Wanderreise Südtirol		Aktion € 398.-
2.-6.9. Ferienende in Jesolo ☺		Aktion € 399.-
12.-16.9. Sommerabschluss in Rovinj		Aktion € 379.-
11.-14.10. Schnäppchen Poreč inkl. Ausflüge		Aktion € 279.-
25.-28.10. Sonneninsel Grado inkl. Ausflüge		Aktion € 359.-

Tel: 03178 / 28200 oder 0664 / 1453 305

8181 Arndorf 78 Verant. Nr. 2006/0036

www.werderitsch.at office@werderitsch.at

Anzeige



Stadtbücherei

Weiz**Öffnungszeiten:**

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: buecherei.weiz.at**Leser des Monats**

Vincent und Benedikt Scheucher: Die beiden Brüder suchen regelmäßig die Stadtbücherei auf. Während sich der große Bruder Vincent schon gerne Spiele ausborgt, krabbelt

Benedikt noch lieber in die Bilderbuchkiste.

Veranstaltungstipps von Iris Thosold

Foto: Eisenberger

Buchpräsentation: Monika Krisper**„Der Häfen-Report“**

Mo., 9.4.2018, 19.30 Uhr, Jazzkeller Weberhaus, Eintritt frei!

Monika Krisper berichtet in diesem Buch, wie sich Beteiligte des Justizsystems – vom Anstaltsleiter und Justizwachebeamten bis hin zum Insassen – mit dem Alltag im Gefängnis arrangieren und was sich hinter Österreichs Gittern wirklich ab-



spielt. Die Autorin ist Redakteurin bei der Kronen Zeitung in Graz und zuständig für die Chronik- und Gerichtsberichterstattung.

Kostenlose Bildungsberatung

Di., 8.5., jeweils von 15 – 17 Uhr sowie nach Vereinbarung mit Mag. S. Zierer (Tel.: 0664/8347 156)

Lesekuschelzeit (für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren)

Fr., 6.4. u. 4.5., 9.30 – 10.30 Uhr

Wir probieren Kniereiter und Fingerspiele mit Ihren Kleinen, erzählen und spielen kurze Bücher, singen Kinderlieder und nehmen uns Zeit, Fühl- und Pappbücher gemeinsam zu erkunden. Begleitperson erforderlich! Anmeldung unter Tel. 03172/2319-600, -602 erforderlich. Bitte auch um Abmeldung, da es eine lange Warteliste gibt!

Weltcafé: Philippinen

Mo., 23.4., 19 Uhr, Galerie Weberhaus, Eintritt frei!



Foto: M. Spritzendorfer-Ehrenhauser

Die Folgen des exzessiven Bergbaus sind auf den Philippinen an vielen Orten sicht- und spürbar: Seen und Flüsse erweisen sich als eine Mixtur giftiger Abfallprodukte. Berge und Hügel sind durchlöchert von Tausenden kleinen und größeren Tunnels. Die abgebauten Rohstoffe sind für die Konzerne ein gutes Geschäft. Dass sie auch die Verantwortung für die Ausbeutung von Mensch und Natur übernehmen, dafür setzen sich u.a. unsere Gäste ein. Adeline Angeles und Jimmy Khayog bieten Einblicke in den Lebensalltag auf den Philippinen.

Sie berichten, wie sie sich dafür einsetzen, dass auch ihre Kinder noch ein Land vorfinden, in dem ein würdiges Leben möglich ist. Gastgeber sind das Welthaus Graz, die Stadtbücherei, der Weltladen und die Faire Stadt Weiz.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Strafzuschlag für „teure“ Kundengeschenke



Unternehmer, die ihren Betrieb in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) betreiben, können seitens des Finanzministeriums mit einem Strafzuschlag von 25 % bedacht werden, wollen sie ihre KundInnen – etwa für deren/ihre Treue

– mit „teuren“ Geschenken oder gar Incentive-Reisen belohnen.

Werden Betriebsausgaben oder Werbungskosten steuermindernd geltend gemacht, so ist Auskunft über den Empfänger dieser Zahlungen bzw. geldwerten Vorteile zu geben, damit geprüft werden kann, ob diese Einnahmen beim Empfänger auch entsprechend versteuert werden. Wird dies nicht gemacht, wird der Betriebsausgabenabzug nicht anerkannt und eine 25-prozentige Körperschaftsteuernachzahlung ausgelöst. Zusätzlich wird noch ein 25-prozentiger Strafzuschlag eingehoben, da davon ausgegangen wird, dass der Empfänger dieser Leistungen die Einnahmen mit einem Steuersatz von 50 % hätte versteuern müssen und die leistende GmbH Betriebsausgaben, die einem Steuersatz von 25 % unterliegen, steuermindernd geltend gemacht hätte. Der Strafzuschlag wird übrigens auch dann fällig, wenn steuerlich gar keine Betriebsausgaben geltend gemacht wurden. Lediglich Geschenke von geringem Wert (laut Einkommensteuerrichtlinien sind dies Geschenke mit einem Wert von bis zu € 40,-) oder solche mit einer entsprechenden Werbewirkung (Kugelschreiber mit Logo, Wein mit Firmenaufdruck, udgl.) sind beim Empfänger steuerlich unbeachtlich und führen beim Geschenkgeber trotzdem zu uneingeschränkten Betriebsausgaben. Treue Kunden zu belohnen zahlt sich aber jedenfalls aus, auch wenn es doppelt kostet. Die steuerrechtlichen Vorschriften sollten nicht allein ausschlaggebend sein für unternehmerische Entscheidungen.



Wesonig + Partner

Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH

Birkfelder Straße 25, 8160 Weiz

Tel. 03172/3780-0, office@wesonig.at, www.wesonig.at

Die in der Anzeige wiedergegebenen Ansichten müssen sich nicht mit den Meinungen der Redaktion decken.

Mentaltraining in Weiz



Mentaltraining ist eine umfassende Methode zur positiven Lebensgestaltung und Weiterentwicklung der geistigen Fähigkeiten. Wir arbeiten mit der Kraft der Gedanken um das Selbstvertrauen, die Motivation und das Wohlbefinden zu steigern.

Seit kurzem bin ich, Tristan Schinnerl, als diplomierter Mentaltrainer im Raum Weiz tätig. Die Themen Männlichkeit und Weiblichkeit haben schon in jungen Jahren meinen Alltag und meine Gedanken geprägt.

Als Jüngstes von drei Kindern wuchs ich in Mortantsch als kleines Mädchen auf. Mein „Anders-Sein“ war mir und meinem Umfeld schon sehr früh klar, mit 16 Jahren gab ich dann im Kreise meiner Familie den Wunsch einer Geschlechtsangleichung bekannt. Der Zwiespalt, der durch mein gefühltes männliches Geschlecht und meinen damals weiblichen Körper entstand, weckte mein Interesse an allem, was sich in unserer Welt hinter der äußeren Fassade abspielt. Mit 22 Jahren begann ich dann die Ausbildung zum Diplom-Mentaltrainer bei Bernadette Tändl und dem Mentalspezial-Team in Bruck/Mur. Meine Erfahrungen und die sich daraus immer wieder bestätigende Erkenntnis, dass unsere Sichtweise die Sache selbst beeinflusst, hat mein Leben und meine Denkweise grundlegend verändert.

Meinen größten Wunsch, eines Tages als Mann zu leben, habe ich mir erfüllt. Bei meiner Arbeit als Mentaltrainer sehe ich es als meine Aufgabe, meinen Klienten bei der Verwirklichung ihrer verdrängten Wünsche und Träume zu helfen, denn Mentaltraining ist Hilfe zur Selbsthilfe.

Infos: www.tristan-schinnerl.at

Anzeige

Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Das Feuerwehrhaus in der Rathausgasse, wo heute das Weizer Kunsthaus steht.



Fotos: FF Weiz

Das heutige Feuerwehrzentrum in der Florianigasse ging 1998 in Betrieb.

Die Stadtfeuerwehr Weiz zählt zu den größten und zugleich – mit der Gründung im Jahre 1872 – ältesten Freiwilligen Feuerwehren der Steiermark.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst neben der Stadtgemeinde Weiz auch die Nachbargemeinden Mortantsch und Naas sowie Teile von Thannhausen. Daraus resultiert ein Löschgebiet im Ausmaß von ca. 55 Quadratkilometern. Seit Anbeginn ist die Freiwillige Feuerwehr stets darum bemüht, die Ausrüstung am aktuellen Stand der Technik zu halten – sei es bei Gerätschaften oder bei Einsatzfahrzeugen. Aktuell umfasst der Fuhrpark 15 Fahrzeuge – neben Tanklöschfahrzeugen und Fahrzeugen für die technische Hilfeleistung stehen mehrere Stützpunktfahrzeuge für den Einsatz bereit, darunter eine Teleskopmastbühne mit 42 Metern Arbeitshöhe, ein schweres Rüstfahrzeug mit Kran, ein Pinzgauer mit ca. zwei Kilometern fertig zusammengekoppelten Schläuchen sowie ein Atemschutzfahrzeug zur mobilen Befüllung von Pressluftflaschen.

Die Zahl der freiwilligen Mitglieder beläuft sich derzeit auf 103, davon 70 im Aktivstand. Die Alarmierung im Einsatzfall erfolgt zum größten Teil mittels Rufmeldeempfänger sowie bei besonderen Gefahren zusätzlich mittels Sirene. Aufgrund der positiven Einstellung mehrerer Firmen zur Freiwilligkeit (Stadtgemeinde, Siemens, Andritz Hydro) kann die Schlagkraft der Feuerwehr Weiz stets gewährleistet werden – ein herzliches Dankeschön ergeht an die Verantwortlichen für die Freistellung ihrer MitarbeiterInnen für den Feuer-

wehreinsatz. Dadurch kann eine sehr kurze Ausrückzeit erreicht und jederzeit rasch Hilfe geleistet werden – sei es bei Bränden, Verkehrsunfällen oder anderen technischen Einsätzen. Die Feuerwehr Weiz kann auf eine lange Geschichte zurückblicken, die im Rahmen einer Schausammlung im Feuerwehrhaus präsentiert wird und gerne nach telefonischer Voranmeldung besucht werden kann. ABI Wolfram Schwarz, der Leiter der Ausstellung, ist nach wie vor bemüht, die Sammlung zu erweitern. Es ergeht daher die Bitte an die Bevölkerung, nach Möglichkeit vorhandene historische Dokumente, Schriftstücke, Fotos sowie andere Feuerwehrutensilien für das Archiv zur Verfügung zu stellen.

Info: ABI Wolfram Schwarz, Tel. 0664/887 96 074

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei.
Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Selbstbestimmt leben mit Ergotherapie und Mentaltraining



Was passiert, wenn ich mich z.B. nach einem Schlaganfall nicht mehr alleine anziehen oder durch eine Handverletzung meinem Hobby Tennis nicht mehr nachgehen kann? Dann bin ich auf fremde Hilfe angewiesen und kann über mein Leben nicht mehr vollständig selbst bestimmen. Solche Umstände hindern viele Menschen daran, glücklich zu sein und ihr Leben zu genießen. Hier kann die Ergotherapie in Kombination mit Mentaltraining helfen!

Als freiberufliche Ergotherapeutin und Mentaltrainerin in Weiz möchte ich, Lisa Kapler, Sie unterstützen, Ihre

individuellen Ziele im alltäglichen Leben zu erreichen. Das betrifft alle Lebensbereiche: Selbstversorgung (z.B. Körperpflege, Nahrungsaufnahme), Produktivität (Beruf und Haushalt) sowie Freizeit und Erholung. Egal welche Erkrankung oder Verletzung Sie in ihrem Leben einschränkt (z.B. Multiple Sklerose, Schädelhirntrauma, Knochenbrüche, Carpal-tunnelsyndrom, Bandscheibenvorfall, etc.), wir arbeiten gemeinsam an der Erreichung Ihrer Ziele!

Wir können unser Leben auch durch eine bewusste Denkweise positiv gestalten und genussvoller leben. Diesen Aspekt aus dem Mentaltraining lasse ich in meine ergotherapeutische Tätigkeit einfließen, um eine ganzheitliche Behandlung auf allen Ebenen des Menschen zu erreichen.

Info: Tel. 0664/1010 940, lisa.kapler@gmx.at, www.ergo-mental.at

Anzeige

Große Auszeichnung für cardamom



Die Weizer Agentur „cardamom“ darf sich ab sofort offiziell als Solidarbetrieb bezeichnen. Wie Marie-Theres Zirm, Geschäftsführerin von „cardamom“ im Rahmen der Preisverleihung in Gleisdorf unterstrich, sei es eine große Freude, Teil der Solidarregion Weiz zu sein.

Gerade die Vernetzung von solidarischen Unternehmen in der Region sei die Basis für eine lebenswerte Gemeinde.

Marie-Theres Zirm und Christian Heuegger-Zirm sind von Weiz und der Bundeshauptstadt Wien aus mit „cardamom“, ihrer „Agentur zur Förderung des guten Geschmacks“, aktiv.

Sie entwickeln, begleiten und initiieren Projekte in den Feldern Innovation, Kreativwirtschaft und Landwirtschaft. Als Coaches, StrategInnen und KonzeptentwicklerInnen tätig, reichen die Projekte von der Begleitung kleiner Unternehmen und deren Kommunikationsanliegen und Veränderungsprozessen bis zur strategischen Beratung von Interessenvertretungen und Gemeinden.

cardamom kombiniert die Entwicklung von Konzepten gerne mit der kreativen Umsetzung in allen Medien – alles aus einer Hand koordiniert und von einem Netzwerk an kreativen Köpfen umgesetzt.

Infos: www.cardamom.at

Dachgleiche am Burgweg



Foto: Gütl

Mit der traditionellen Gleichenseier wurde am 9. März ein wichtiger Zwischenschritt beim Reihenhausbau- und Wohnbauprojekt der SG ELIN in Naas gebührend begangen. Als letzter Bauabschnitt des Gesamtprojektes am Burgweg entstehen hier acht neue Wohneinheiten, die voraussichtlich bereits im Herbst ihren neuen Bewohnerinnen und Bewohnern übergeben werden können. Vor dem traditionellen Gleichenspruch freuten sich SG ELIN-Geschäftsführer NAbg. Dr. Klaus Feichtinger und LABg. Bgm. Bernhard Ederer über den guten Baufortschritt und den bisher unfallfreien Verlauf der Bauarbeiten.

Gütl

Musik war ihr Leben



Bereits am 5. Februar verstarb völlig unerwartet **Elfriede Schloffer**. Bis zu ihrem Tod war sie als ambitionierte Sängerin, Chorleiterin und Organistin aktiv. Frieda hinterlässt in der lokalen Chorszene eine große Lücke. Sie hat für die Musik gelebt und dies eindrucksvoll als

Leiterin vieler Chöre (z.B. Weizer Singverein, SV Markt Hartmannsdorf und bis zum Schluss in Anger und Puch) bewiesen. Außerdem ist es ihr zu verdanken, dass der Sängerbezirk Weiz 1980 eine Bezirksorganisation erhielt, zu deren erster Bezirkschorleiterin Frieda Schloffer wurde. Dieses Amt hatte sie bis 2006 inne. Ihr ist es zu verdanken, dass es mittlerweile alljährlich ein Regionssingen gibt. Somit war Frieda mit ihrem Können und ihrer Vehemenz prägend für eine ganze Region. Liebe Frieda, Danke für deinen unermüdlichen Einsatz. Wir werden dich vermissen, aber nie vergessen.

Deine Chorregion Weiz

1. Hof zu Hof Wanderung in Mortantsch Sonntag, 15. April 2018

Mittag 11:00-14:00

Fam. Schlagbauer
Haselbach 15
Milchviehbetrieb

Familie Macher
Sonnleiten 19
Obstbau

Ausklang ab 14:00 Uhr

Start 9:00-11:00

Familie Tändl
Leska 17
Milchviehbetrieb

Kinderolympiade mit tollen Preisen

Unter allen Wanderern werden 3 Geschenkkörbe verlost.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Auf euer Kommen freut sich der Bauernbund Mortantsch.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.
Nähere Information: Peter Schlagbauer, Tel. 0664 1906780.

Anzeige

Vogelstimmen Wanderung

Samstag 14. April 2018

geführt von **Walter Leonhartsberger** und **Franz Samwald**.

Beobachtungsstrecke: Von der Wallfahrtskirche in Breitegg nach Grub und über Oberstadel zurück nach Breitegg. Anschließend in der Nähe Einkehrmöglichkeit beim Gasthaus Glatz (Schabernak).

Streckenlänge ca. 4 km.

Beobachtungszeitraum ca 3 Stunden je nach Erfolg

Treffpunkt: 7:30 Uhr beim Parkplatz vor der Wallfahrtskirche in Breitegg. Fernglas und Regenschutz nicht vergessen, eventuell kleine Jause mitnehmen.

Weitere Auskünfte unter Tel. 0660 / 523 00 73 möglich.

Haubenmeise



Foto Leonhartsberger

St. Ruprechter Gastronomie startet „Rauchfrei-Initiative“



Einige der WirtInnen, die ab 1. Mai freiwillig auf Nichtraucherlokal umstellen: v.l.n.re: Andreas Strobl (Marktheuriger Strobl), Astrid Ochensberger (Garten-Hotel Ochensberger), Herwig Hofer (Herwig's Café Central), Silvio Neffe (Café Pizzeria Ristorante Azzurro).

Sechs Gastronomiebetriebe in St. Ruprecht/Raab werden ab 1. Mai freiwillig den Zigarettenrauch aus ihren Lokalen verbannen.

Vorwiegend der gesundheitliche Aspekt für Gäste und vor allem auch für MitarbeiterInnen hat die Gastronomie dazu bewogen, ab 1. Mai 2018 freiwillig umzustellen. „Außerdem sollen der Genuss und die Kulinarik wieder im Vordergrund stehen“, so eine weitere sehr wichtige Begründung der Gastronomen für diesen Entschluss.

Das Garten-Hotel Ochensberger, Café Pizzeria Ristorante Azzurro, der Marktheuriger Strobl, Herwig's Café Central, der Wollsdorferhof und Café Toskana – Schanzen in der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab werden ab 1. Mai als Nichtraucherlokale geführt. Schon seit einigen Jahren sind der Buschenschank Gansrieglhof und die Waldschänke Nichtraucher-Lokale.

Pflanzenverkauf in der Weizer Paradeiserwelt



Eine bunte und schmackhafte Reise durch fünf Kontinente begeistert seit der Eröffnung im Juli 2016 BesucherInnen aus nah und fern. Auch heuer gibt es in Krottendorf diese Raritäten wieder in Pflanzenform. Ca. 200 Paradeiser- sowie Chili- und Paprikasorten warten

auf die BesucherInnen, denen sich hier die Möglichkeit bietet, die Welt der Paradeiser in den eigenen Garten zu holen. Gratis dazu gibt es Tipps vom Züchter zur richtigen Pflege und Behandlung. Erstmals findet man heuer diese Raritäten mittwochs auch auf den Bauernmärkten in Krottendorf und am Weizer Hauptplatz. Zusätzlich wird es bei den Schautunneln am Büchler Feldweg am 21. und 28. April sowie am 5. und 12. Mai jeweils von 9-16 Uhr Pflanzermärkte geben. Den Großteil des Sortiments finden Sie unter www.weizer-paradeiserwelt.at. Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten: Tel. 0664/9333 797.

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 11.700 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

Abnehmen garantiert!



Foto: Gütl

Bgm. Erwin Eggenreich mit Sabine Gaicher und Herbert Bauer vom KörperFormStudio Weiz.

Sind Sie schon auf die kommende Badehosen- und Bikinisaison eingestimmt? Sagt Ihnen ein kritischer Blick in den Spiegel, dass Sie vermutlich noch ein paar Kilos abspecken sollten? Dann sind Sie im KörperFormStudio Weiz in der Pestalozzigasse 37/3 genau richtig aufgehoben! Durch die Behandlung mit dem neuesten E-Lipolyse-Gerät verlieren Sie gezielt an den Problemzonen unnötiges Körperfett. Machen Sie es sich auf einer Liege bequem, die Behandlung ist völlig schmerzlos, da das neu entwickelte Gerät den Körper selbst dazu animiert, seine Fettdspots zu reduzieren.

Infos: KörperFormStudio Weiz, Pestalozzigasse 37/3, Tel. 0664/1539 158, E-Mail: powerteam66@gmx.at.

Die Katzenfreunde brauchen Hilfe!



Der Verein der Weizer Katzenfreunde wurde vor 17 Jahren gegründet. Tierliebe Menschen arbeiten unentgeltlich und mit viel Freude für arme Geschöpfe.

Seit Bestehen des Vereins wurden über 2.000 Kätzchen und Kater von den Vereinsmitgliedern aufgenommen, gepflegt, sterilisiert und weitervermittelt.

Sollten auch Sie ein großes Herz für Katzen haben und bereit sein, Freizeit für eine wirklich gute Sache bereitzustellen zu wollen, würden sich die Katzenfreunde sehr freuen, wenn Sie im fünf- bis sechswöchigen Abstand bei der Pflege der Katzen helfen würden.

Kontakt: Tel. 0664/1521 575 oder 0664/7887 416

Blumenschmuck-Vortrag



Manuela Schinagl, Susanne Pammer und Ortsteilbürgermeister Franz Rosenberger (v.li.n.re.)

Mit dem Blumenschmuck-Vortrag von Susanne Pammer hat am 15. März auch im Garten der Generationen der Frühling Einzug gehalten. Etwa 140 Garteninteressierte besuchten diesen informativen sowie unterhaltsamen Vortrag über den naturnahen, ländlichen Gartenstil.

Danach gab es beim gemütlichen Ausklang für alle TeilnehmerInnen noch einen Wertgutschein und ein „blumiges“ Präsent.

Neuer Boxclub in Weiz



Unsere Stadt beherbergt neuerdings den einzigen olympischen Boxclub in der Oststeiermark.

Mitten in Weiz gibt es erstmalig die Möglichkeit, Boxen zu erlernen, Kindern und Jugendlichen

die Möglichkeit zu geben, mit ausgebildeten Trainern zu arbeiten und vielleicht sogar irgendwann einmal große Box-Erfolge zu feiern.

Als eigene Sektion des Vereins Novo Athletics sind eigene Athletik-Trainer, Kindertrainer, Boxtrainer, Kraftdreikampf-Trainer und auch MuayThai-Trainer im Einsatz.

Ab 7. April können Interessierte bei einem Anfängerkurs die Feinheiten des Box-Sportes kennen lernen.

Nähere Infos und Anmeldung: Tel. 0664/3818 964 oder office@novoathletics.at

„pro spe“ spendet für die gute Sache



Der Verein „pro spe“ stellt sich in den Dienst einer guten Sache und unterstützt diejenigen, die auf der Schattenseite des Lebens stehen und der solidarischen Hilfe unserer Gesellschaft bedürfen.

In diesem Jahr wurden die Neue Mittelschule Weiz III sowie die Sportmittelschule Weiz mit einem Gesamtbetrag von € 5.660,- unterstützt. Dieses Geld wird Kindern zur Verfügung gestellt, die an verschiedenen Ausflügen, Sprach- oder Sportwochen aus finanziellen Gründen nicht teilnehmen könnten.

Gernot Reisinger und Alexander Schlösinger von „pro spe“ konnten Ende Februar die Unterstützungsschecks den Direktoren Josef Perner (NMS III) und Engelbert Teubl (SMS Weiz) überreichen.



Ist das wirklich fair?



Keiner fragt im Supermarkt „Ist das fair?“ Niemand will wissen, ob hinter den Produkten im Diskont-Geschäft Umweltverschmutzung oder Kinderarbeit steckt. Jedem scheint es egal zu sein, wie viele Kilometer der ausländische Apfel oder Paradeiser am Buckel hat. Aber viele fragen im Geschäft, das nur fair gehandelte, regionale und meist biologische Produkte anbietet „Ist das wirklich fair?“

Ich will mich aber nicht beschweren, denn jede Konsumentin und jeder Konsument hat das Recht auf Information – und bitte nutzen Sie dieses Recht auch wirklich aus! Greenpeace hat in einer Studie viele Lebensmittelsiegel untersucht und bewertet (www.greenpeace.at). So gibt es Unternehmen, die sich ihre Qualitätssiegel selber machen oder einfach eine Eigenmarke entwickeln, die nach Natur klingt. Es gibt sogar Unternehmen, die einen fairen Preis zahlen, aber nicht an die Bauern, sondern an firmeneigene Plantagen.

Für den fairen Preis genügt es eigentlich, dass die Landwirtin/der Landwirt einen Preis erhält, der über dem Weltmarktpreis liegt. Und einige Unternehmen halten sich danach – das war's dann auch schon.

Wirklich fair gehandelte Importe halten sich nach den zehn Prinzipien des fairen Handels der world fair trade organisation (www.wfto.org), wie Chancen geben, Transparenz, keine Diskriminierung, keine Kinderarbeit, Umweltschutz.

Das Fairtrade-Siegel beinhaltet aber auch Vorfinanzierung, Weiterbildung, Förderung von Kleinbauern, soziale Leistungen und langjährige Geschäftsbedingungen – und das gibt es im Weltladen!

Walter Plankenbichler

Vorträge / Kurse / Workshops

Mi. 4.4.18, 19 Uhr, Europasaal
WORKSHOP: Wunderleicht. Fasten in Weiz 2018.
 Info: Tel. 0316/22 58 89

Mo. 9.4.18, Seminarraum Weiz, Wielandg. 6
KURSBEGINN: Italienisch-Intensivkurs „Fit für den Italienurlaub“. 10 Einheiten 18.30 – 20.10 Uhr. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Info & Anmeldung: Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)

Mi. 11.4.18, 19 Uhr, Europasaal
AUFBAU-ERNÄHRUNGSWORKSHOP: Wunderleicht. Fasten in Weiz 2018. Info: Tel. 0316/22 58 89

Fr. 13.4.18, 15 – 18 Uhr, Servicestelle Krottendorf/
BAUERNMARKT WEIZ | KROTTENDORF
 Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 03172/2319-650)

Sa. 14.4.18, 7.30 Uhr, Breitegg/Wallfahrtskirche
VOGELSTIMMEN-WANDERUNG. Leitung: Walter Leonhartsberger u. Franz Samwald. Streckenlänge ca. 4 km. Veranstalter: Naturfreunde Weiz. Auskünfte: Tel. 0660/5230 073

Fr. 20.4.18, 19 Uhr, Marktheurer Strobl, St. Ruprecht
VORTRAG: Die Mundhöhle als Schaltzentrale für unsere Gesundheit. Einlass: 18.30 Uhr. Eintritt: € 9,-. Voranmeldung per E-Mail: veranstaltungen@luhna.at erbeten! Info: Tel. 0664/1120 912

Sa. 21.4.18, 9 – 13 Uhr, Trödlerladen, Dr.-K.-Widdmann-Str. 2
WEIZER REPAIR-CAFÉ. Reparatur u. Upcycling nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände. Keine Entsorgung! Info: Tel. 0650/4252 512 od. per E-Mail: repaircafe.weiz@gmx.at

Mo. 23.4.18, 19 Uhr, Weberhaus/Galerie
WELTCAFÉ: Philippinen. Adeline Angeles u. Jimmy Khayog geben Einblicke in die Lebensrealität auf den Philippinen u. erzählen von ihrem Kampf für die Menschenrechte. Info: Pia Grunner-Reimoser (Tel. 03172/2319-603)

Mi. 25.4.18, 18.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
PODIUMSDISKUSSION: Steiermark heute und morgen. LH Hermann Schützenhöfer und LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer, Dr. Paul Pavsek (Lions Club) u. Werner Zierler (Rotary Club). Info: Dr. Pavsek (Lions Club)

Di. 1.5.18, 18.10 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
GOLDEN DANCE FITNESS. Gemütliches Tanz-Fitness-Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara Woath (Tel. 0664/1733 205)

Di. 1.5.18, 19.20 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
SPICY DANCE FITNESS. Gemütliches Tanz-Fitness-Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara Woath (Tel. 0664/1733 205)

Mehr Infos: www.weiz.at

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

Fr. 6.4.18, 18 Uhr, GH Strobl, Nederlandscha
THANNHAUSNER SCHMANKERLABEND
 Regionale Köstlichkeiten aus der Gemeinde Thannhausen mit steirischen Klängen der „Knöpferl-streich“. Tischreservierung: Tel. 0664/1561 986

So. 8.4.18, 9 – 12 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
LITERATURFRÜHSTÜCK mit Andrea Sailer
 Literaturgenuss gepaart mit einem herzhaften Frühstücksbuffet. Karten: Gemeindeamt Thannhausen (Tel. 03172/2015) u. GH Baumgartner

So. 15.4.18, 9 – 11 Uhr, Leska 17
1. HOF-zu-HOF-WANDERUNG in MORTANTSCH
 Veranstalter: Bauernbund Mortantsch. Infos: Peter Schlagbauer (Tel. 0664/1906 780)

VORTRÄGE / SEMINARE / KURSE

Do. 3.5.18, 19 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
INFOVERANSTALTUNG: Das Erwachsenenschutzgesetz. Vortragender: Dr. Christian Neuhold (Vertretungsnetz Sachwalterschaft). Eintritt frei! Um Anmeldung im Gemeindeamt (Tel. 03172/2015) oder per E-Mail rosa.derler@thannhausen.at wird gebeten!

Fr. 4.5.18, 17 Uhr, Unterfladnitz/Gemeindezentrum
MULTIMEDIA-VORTRAG: Faszination Universum
 Die Geheimnisse des Universums. Wo ist unser Platz im Universum? Wie ist es entstanden? Vortragender: Univ.-Prof. Dr. Arnold Hanslmeier. Eintritt: frei. Spende. Infos: www.luhna.at

Weizer Kickbox-Europameister



Foto: Gütl

Unsere Stadt ist stolz auf gleich drei neue Europameister im Kickboxen (K1): Philipp Wiesenhofer (2.v.l.) und Mahdi Ahmadi (4.v.l.) holten sich die Titel des World Martial Arts Committees, Niklas Steinbauer (3.v.l.) gewann bei den Titelkämpfen der World Kickboxing Federation. Bgm. Erwin Eggenreich und Sportreferent Christof Prassl gratulierten den jungen Sportlern vom Fightclub 300 mit ihrem Erfolgstrainer Hrvoje Kišasondi.



Konzert

Sa. 21. April 2018

Kunsthhaus Weiz

Beginn: 19.30 Uhr

Leitung: Peter Derler & Verena Paul

Moderation: Rita Hartinger

Kartenpreise: Erw. VVK € 12,- / AK € 15,-
Jugendliche, Studierende: VVK € 6,- / AK € 8,-
Info: 0664 / 52 41 446, birgit.pretterhofer@weiz.at
www.stadtkapelle-weiz.at

Stadtservice im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200 | stadtgemeinde@weiz.at
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi, Fr.: 8 - 16 Uhr, Do. 8 - 18 Uhr
Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650
Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr | Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen (RAIBA, Volksbank...)
Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG, Bereich Kultur

HELGA STÄHLI

VERNISSAGE:
Fr. 6.4.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie

Dauer der Ausstellung: 10.-27.4.2018
Öffnungszeiten: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

KUNST AUS ITALIEN

kunstmesse "dolomiten"

YVAN BELTRAME ROMANA MUNER FRANCO MURER SERGIO GIROMEL SERGIO SINI VINCENZO VANIN ANTONIO ZUCCON SANDRA ANDRETTA FAHIMEH BAHARLO ALICE BIBA BARRY BONA GLORIA CANAL MARZIA CAPELLI GIULIA DE SERIO ANTONIO FAVALE FRANCO FONZO PATRIZIA GIANNINI BETTY GOBBO SILVANA MARMAI CAVALLARI CRISTINA MAVARACCHIO ANNALISA MEDICO RANIERO MENIN ANTONELLO MESCALCHIN VIOLA MINERVA (ROSA GROSSO) DINA MOSCATO BARBARA OGGIANU COSIMO PALAGIANO FRANCESCA LAURIA PINTER LISA SABBADINI ALESSIO SANTINON BRUNA SORDI RENATA TONINATO ELENA VIO
SEI L'ARTE A CURA DI MARA CAMPANER
PERSONALE | LUCIANA VETTOREL GHIDINI DAVIDE RAFFIN

Vernissage: Kunsthaus Weiz 13.4.2018 19.30 Uhr
Ausstellungsdauer: bis 30.4.2018
Öffnungszeiten: Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr

Gedächtnisausstellung Arnold Karl Wratschko



VERNISSAGE:
3.5.18 | 19.30 Uhr

Galerie Weberhaus
Ausstellungsdauer:
bis 1.6.2018

BUCHPRÄSENTATION:

MONIKA KRISPER

DER HÄFEN-REPORT
Was hinter Österreichs
Gittern passiert

Montag, 9.4.18 19.30 Uhr
Weberhaus/Jazzkeller

Einladung zur
VERNISSAGE
Junge KünstlerInnen
in Weiz

Dienstag, 17. April | 18 Uhr
Kunsthaus-Foyer



Die Künstlerinnen laden ein:
Victoria-Maria Heider
Hannah Schneider
Margaret McComb
Lisa Schinnerl
Emily Krenn
Michelle Schwaiger

plings!ART
30. april, 19:00, Kulturkeller Weizberg

themenabend
doron rabinovici
peter henisch
ausstellung
„ich ist ein anderer“
verena rotky
& jörg vogeltanz

abendkonzert 1
borut mori (akkordeon)
& andrej ofak (gitarre)

7. mai, 19:30, Taborkirche Weiz
INFO www.plingsvision.at/kunst

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Stadtservice Weiz, Kunsthaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthaus Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthhaus@weiz.at | **Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion:** Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz



Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Das Land
Steiermark
→ Kultur, Europa,
Außenbeziehungen

Create not hate!

IRISH DANCE FOR CHARITY



So | 8 | 4 | 2018

Kunsthaus Weiz | 17:00 Uhr

KONZERT:

ACCORDEANA

Gäste: VocaliX

Sa | 5 | 5 | 2018

Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr



Kameradschaftskapelle

© FOTO.Studio Alexandra

FRÜHLINGS-KONZERT

Sa **7** | **4** | 2018

Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

KONZERT:

Baba Zula

„Türkisch-Psychedelic“

Di **10** | **4** | 2018

Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

Foto: Halikik

KABARETT:

WEINZETTL & RUDLE

„DramaQueen & CouchPotato“

Do **12** | **4** | 2018

Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

KONZERT:

SAMY VOMÄCKA

„Jazz & Ragtime“

Sa **14** | **4** | 2018

Jazzkeller Weiz | 20.00 Uhr

KABARETT:

BARBARA BALDINI

„Balldini's Night“

Do **19** | **4** | 2018

Kunsthau Weiz | 20.00 Uhr

Sa. 7.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
FRÜHLINGSKONZERT:
KAMERADSCHAFTSKAPELLE WEIZ

Sa. 7.4.18 20.00 Uhr, GH Ederer, Weizberg
TANZABEND MIT LIVEMUSIK

Sa. 7.4.18 20.00 Uhr, Stadthalle
TECHNIKERBALL DER HTBLA WEIZ 2018
Motto: „Olympia of Engineers - The Golden Exam“

So. 8.4.18 17.00 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
IRISH DANCE SHOW: „CREATE! NOT HATE!“

So. 8.4.18 17.00 Uhr, Basilika am Weizberg
CHOR- & ORCHESTERKONZERT:
GIACOMO PUCCINI „Messa di Gloria“

Mo. 9.4.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
BUCHPRÄSENTATION: MONIKA KRISPER
„Der Häfen-Report: Was hinter Österreichs Gittern passiert“

Di. 10.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Foyer
KONZERT: BABA ZULA „Türkisch-Psychedelic“

Mi. 11.4.18 11.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK U18: „Beziehungsweise Allein“
Weitere Aufführungen: Mi. 11.4. 19 Uhr, Do. 12.4. 11 Uhr & 19 Uhr, 13.4. 11 Uhr & 19 Uhr, 14.4. 19 Uhr

Mi. 11.4.18 19.00 Uhr – Europasaal
AUFBAU-ERNÄHRUNGSWORKSHOP:
„Wunderleicht. Fast in Weiz 2018“

Do. 12.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KABARETT: WEINZETTL & RUDLE
„DramaQueen & CouchPotato“

Fr. 13.4.18 15.00 Uhr, Servicestelle Krottendorf
BAUERNMARKT WEIZ | KROTTENDORF

Fr. 13.4.18 19.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: SCHÜLER MUSIZIEREN

Fr. 13.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: KUNST AUS ITALIEN
Dauer der Ausstellung: 14. – 27.4.2018

Sa. 14.4.18 7.00 – 12.00 Uhr, Hauptplatz
BAUERNMARKTFEST

Sa. 14.04.18 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: SAMY VOMÄCKA „Jazz & Ragtime“

So. 15.4.18 16.00 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KONZERT: DIE PALDAUER „hautnah – Schlager für's Leben“ – Veranstalter: LAGLER Entertainment

Di. 17.4.18 18.00 Uhr, Kunsthau/Foyer
VERNISSAGE: JUNGE KÜNSTLER IN WEIZ
Dauer der Ausstellung: 18.4. – 28.4.2018

Do. 19.4.18 18.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: SCHÜLER MUSIZIEREN
Klasse Robert Denk

Do. 19.4.18 19.00 Uhr, Hannes-Schwarz-Zentrum
VERNISSAGE: HANNESSCHWARZ/ZBYNEKSEKAL
„Rückzug an den Rand des Schweigens“
Dauer der Ausstellung: 22.4.-16.5.2018

Do. 19.4.18 20.00 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KABARETT: BARBARA BALDINI „Balldini's Night“

Fr. 20.4.18 19.00 Uhr, Europasaal
PFINGSTVISION 2018:
ERÖFFNUNG „Umbruch - Geist - Erneuerung“

Fr. 20.4.18 19.30 Uhr, Garten der Generationen
KROTTENDORFER SPECKDACKELN: „Chaos im Bestattungshaus“ – Weitere Vorstellungen: 21.4., 22.4. (15 Uhr), 27.4., 28.4.2018

Fr. 20.4.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
JAZZKONZERT: NIKOLA JARITZ QUINTET

Sa. 21.4.18 - So. 22.4.18 9.00 Uhr, Stadthalle
WEIZER AUTOSCHAU 2018
Veranstalter: Einkaufsstadt Weiz

Sa. 21.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KONZERT: ELIN STADTKAPELLE WEIZ

So. 22.4.18 17.00 Uhr, Kunsthau/H.-Schwarz-Saal
SONNTAGSVARIETÉ:
EDDIE LUIS & DIE GNADENLOSEN

Mo. 23.4.18 19.00 Uhr, Weberhaus/Galerie
WELTCAFÉ: PHILIPPINEN

Mo. 23.4.18 19.30 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
SCHULMUSICAL: „REVOLTING CHILDREN“
Weitere Aufführungen: 24.4., 25.4., 26.4.2018

Di. 24.4.18 17.00 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KONZERT: JUGENDORCHESTER „Hänsel & Gretel“
Weitere Vorstellung: 2.5.18, 19 Uhr

Mi. 25.4.18 18.30 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
PODIUMSDISKUSSION: „Steiermark heute und morgen“

Do. 26.4.18 18.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: SAITENMUSIKABEND
Klassen Barbara Haslmayr u. Jutta Köhldorfer

Fr. 27.4.18 17.00 Uhr, Südtirolerplatz
GRILLSTART 2018

Fr. 27.4.18 19.00 Uhr, Pfarrzentrum Weizberg
PFINGSTVISION 2018:
Kabarett „Papst Franziskus - Martin Luther 2.0“

Fr. 27.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KABARETT: LUIS AUS SÜDTIROL
„Weibernarrisch“ – AUSVERKAUFT!

Sa. 28.4.18 19.00 Uhr, Innenstadt
KLEINE ZEITUNG-HONKY TONK FESTIVAL 2018

So. 29.4.18 11.30 Uhr, Basilika am Weizberg
PFINGSTSTART 2018: Ausstellung „Die Ankunft“

Mo. 30.4.18 19.00 Uhr, Weizberg/Kulturkeller
PFINGSTSTART 2018 - THEMENABEND
„Erinnerung und Zukunft“

Do. 3.5.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: GEDÄCHTNIS-AUSSTELLUNG ARNOLD WRATTSCHKO – Dauer der Ausstellung: bis 1.6.2018

Fr. 4.5.18 18.00 – 21.00 Uhr, Innenstadt
LANGE EINKAUFSNACHT: Spring Shopping Night

Fr. 4.5.18 20.00 Uhr, Billard „The Irish Pub“
KONZERT: THE TARANTINO EXPERIENCE LIVE

Sa. 5.5.18 8.00 – 11.00 Uhr, Südtirolerplatz
BÄCKERFRÜHSTÜCK 2018

Sa. 5.5.18 19.30 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KONZERT: ACCORDEANA – Gäste: VocaliX

Sa. 5.5.18 19.30 Uhr, Stadthalle
KABARETT: PAUL PIZZERA & OTTO JAUS
„unerhört solide“ – AUSVERKAUFT!

Mo. 7.5.18 19.30 Uhr, Taborkirche
PFINGSTSTART 2018 - ABENDKONZERT:
„The Echos of the River Drava“

Mi. 9.5.18 16.30 Uhr, Kunsthau/F.-Stronach-Saal
KINDERMUSICAL: CONNI GEHT ZUR SCHULE

Mi. 9.5.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: VATROSLAV KULIS
Dauer der Ausstellung: bis 2.6.2018

Krottendorfer speckdackeln

CHAOS IM BESTATTUNGSHAUS

Schwarze Komödie von Winnie Abel

Fr **20** | **4** | 2018

Weitere Vorstellungen:
21.4., 22.4. (15 Uhr), 27.4., 28.4.2018

Garten d. Generationen | 19.30 Uhr

JAZZKONZERT:

Nikola Jaritz Quintet

Fr **20** | **4** | 2018

Jazzkeller Weiz | 19.30 Uhr

KONZERT:

ELIN Stadtkapelle Weiz

Sa **21** | **4** | 2018

Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

SONNTAGSVARIETÉ:

EDDIE LUIS

und die Gnadenlosen

So **22** | **4** | 2018

H.-Schwarz-Saal | 17.00 Uhr

KONZERT:

Jugendorchester

„Hänsel & Gretel“

Mi **2** | **5** | 2018

Kunsthau Weiz | 19.00 Uhr